Tips
Urfahr-Umgebung
40 JAHRE
total. regional.
30.09.2026 / KW 40 / www.tips.at


Foto: TSV Ottensheim/Steiner

Donaulauf Mit dem Donaulauf Ottensheim am 10. Oktober steht wieder ein Lauferlebnis für die ganze Familie bevor. Seite 31



European Street Food Festival Internationale Gaumenfreuden höchster Qualität erwarten die Besucher am Wochenende von 3. bis 4. Oktober beim Freizeitcenter Gallneukirchen. Seite 32 / Foto: European Street Food Festival / Anzeige

Ein Mechatroniker als Alpakazüchter

S. 2

Großes Rennen

Der gebürtige Waldinger Thomas Altendorfer ging als erster Österreicher der letzten zehn Jahre an den Start des Motorradrennens Isle of Man. >> S. 3

Berufe erleben

Bei den drei Berufs-Erlebnistagen gibt es Informationen zur Ausbildung in der Region. >> S. 5

Italienische Wochen
Do. 8.10. - Sa. 17.10.
Spezialitäten aus Bella Italia
Nähere Infos auf lentiacity.at
LENTIACITY
Living in Urfahr
MADE IN ITALY
PREMIUM QUALITY



Österreichische Post AG | RM 04A035902K | 4010 Linz | Auflage Urfahr-Umgebung 25.093 Stk. | Gesamt 497.378 Stk. | Redaktion +43 732 7895

EIN MECHATRONIKER WIRD ZÜCHTER

19-Jähriger brennt für seine Alpakas

OTTENSCHLAG/HAIBACH. Jonas Fröhlich aus Wintersdorf, Gemeinde Ottenschlag, hat für einen 19-Jährigen eine eher ungewöhnliche Leidenschaft: Alpakas. Seit seiner Kindheit ist er diesen Tieren verfallen. Nun versucht der angehende Mechatroniker, der eine Landwirtschaftsschule in Hagenberg absolviert hat, mit seinen ersten fünf Alpakas auch beruflich Fuß zu fassen.



von
JACKY STITZ



Jonas Fröhlich aus Wintersdorf ist täglich viele Stunden lang bei seinen geliebten Tieren, den Alpakas. Sein Papa Mario unterstützt ihn tatkräftig, wo er nur kann.

Was Jonas Fröhlich an Alpakas so besonders findet? „Ihre ruhige und friedliche Art. Sie strahlen eine unglaubliche Gelassenheit aus und schaffen es, einem selbst an stressigen Tagen ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern. Jedes meiner Alpakas hat seinen eigenen Charakter, und genau das macht sie für mich so einzigartig. Ich liebe es, Zeit mit ihnen zu verbringen, sie zu beobachten und ihre Entwicklung mitzuerleben. Für mich sind sie nicht einfach nur Tiere, sondern ein wichtiger Teil meines Lebens und meines Herzens“, verrät der 19-Jährige im Tips-Gespräch.

Aber alles der Reihe nach: Bereits als zehnjähriger Bub wollte er schon ein eigenes Alpaka haben. Im Haus seiner Eltern in Wintersdorf gab es keinen Platz, daher blieb der Wunsch nach einem eigenen Tier vorerst unerfüllt. Aus dem Kopf gingen ihm die Tiere jedoch nie. Und als sich kürzlich die Gelegenheit bot, die alte Magermüh, ein ehemaliges Wirtshaus in Haibach, zu übernehmen, tat er dies auch. Zuvor war diese Liegenschaft im Besitz von Johann Göweil: „Das ist der Bruder meines Opas. Der hat keine Kinder und freut sich, dass ich dem Haus neues Leben mit den herzigen Alpakas einhauche“, so Fröhlich.

Über Coco und Chanel

Fünf Alpakas mit Stammbaum haben hier nun vor etwas mehr als einem Monat ihr neues Zuhause gefunden. Sie heißen Aro, Jasper, Maxl, Coco und Chanel und sind im Zuchtverband registriert. Mit dem Bau des neuen Stalls haben Jonas Fröhlich und sein Papa Mario bereits im Frühling begonnen. Die zutraulichen Tiere bekommen Gras und Heu zu fressen sowie Wasser. Sie können sich frei im Laufstall bewegen und auch selbst entscheiden, ob sie drinnen bleiben oder hinaus auf die Weide gehen wollen.

> *In der Früh um 6 Uhr fang' ich mit der Arbeit in Linz an. Mein erster Weg danach führt nicht heim, sondern direkt zu den Alpakas. Dort bin ich dann bis abends auch mit der Pflege und Versorgung der Tiere beschäftigt.*
>
> JONAS FRÖHLICH (19), WINTERSDORF

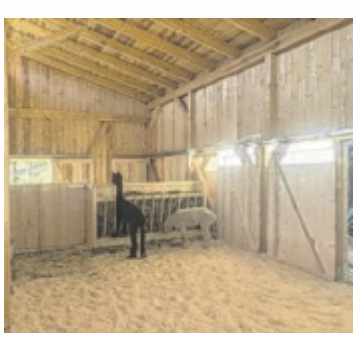
„Mein Ziel sind 40 bis 50 Tiere. Platz gibt es hier genug. Und ja, irgendwann würde ich echt gerne im Vollerwerb mit meinen Alpakas arbeiten“, berichtet der junge Mann, der in Linz gerade eine Ausbildung zum Mechatroniker macht. Er ergänzt: „In Langzwettl gibt es noch einen Alpakabetrieb. Aber im Umkreis von 60 bis 100 Kilometer fällt mir sonst kein Züchter ein.“

Jonas Fröhlich: „Alles was möglich ist, ausprobieren“

Erste Produkte aus der Wolle seiner Vierbeiner sind auch schon entstanden, etwa Seifen, Schuheinlagen, Socken und Hauben. Im kommenden Frühjahr übernimmt er die Schur seiner Alpakas dann schon selbst. „Ich möchte mit den Tieren alles, was möglich ist, ausprobieren. Etwa im Hinblick aufs Züchten. Und im Frühling kommt schon der erste vierbeinige Nachwuchs bei mir zur Welt. Und ebenso bei der Alpaka-Faser, also der Wolle, will ich viel versuchen. Es gibt auch schon Gespräche mit möglichen künftigen Abnehmern aus der Region. Geplant ist auch, dass ich bald Wanderungen und Ausflüge mit den Alpakas anbieten kann“, so der 19-Jährige, der momentan mit seinen Tieren ein Leinentraining übt und auch schaut, dass die Alpakas brav und halfterführig bleiben.

Unter dem Namen „Magermüh Alpakas“ plant er seinen künftigen Auftritt. Die Tanten unterstützen ihn gerade bei der Erstellung einer Homepage und der Social Media Accounts. ■









Im neuen Stall (l.) beim einstigen Wirtshaus Magermüh im Gusental haben mittlerweile fünf Alpakas Einzug erhalten. Weitere folgen.

Alle Fotos (5): Fröhlich





Thomas Altendorfer erfüllte sich mit seiner Teilnahme an einem Motorradrennen auf der Isle of Man einen Traum. Fotos: Lukas Kandlbauer

MANX GP AUF DER ISLE OF MAN

Vom Mühlviertel aus zum großen Rennen

WALDING/FELDKIRCHEN. Der gebürtige Waldinger Thomas Altendorfer hat geschafft, wovon manche Motorradfans nur träumen. Beim diesjährigen Rennen auf der kleinen Insel Isle of Man war er der erste Österreicher seit zehn Jahren, der überhaupt die Möglichkeit hatte, an diesem Bewerb teilzunehmen.

von JACKY STITZ

Die Isle of Man ist eine kleine Insel zwischen England und Irland, wie Altendorfer berichtet. Er ergänzt: „Seit 1907 wird dort das wohl legendärste und bekannteste Motorradrennen auf öffentlichen Straßen ausgetragen. Das Besondere: Eine Runde ist über 60 Kilometer lang und führt über öffentliche Straßen, die für das Rennen gesperrt werden. Die Strecke ist extrem schnell und selektiv, gleichzeitig aber auch sehr anspruchsvoll und gefährlich."

Altendorfer war beim Rennen im August „der erste Österreicher seit zehn Jahren, der überhaupt die Möglichkeit bekommen hat, an diesem Rennen teilzunehmen". Beim Rennen selbst erreichte er den für ihn „sehr zufriedenstellenden 28. Platz unter 62 Teilnehmern" in seiner Klasse. „Meine schnellste Runde absolvierte ich mit einer Durchschnittsgeschwindigkeit von rund 185 km/h über die gesamte 60 Kilometer lange Strecke", berichtet er auf Anfrage von Tips.

Über seine Person

Auf der Rennstrecke kennt man ihn nach eigenen Angaben unter seinem Spitznamen „Uccio". Altendorfer ist 29 Jahre alt, hat 28 Jahre in Walding gelebt und ist mittlerweile nach Lacken in der Gemeinde Feldkirchen gezogen. Beruflich ist er als Mechatroniker tätig. Sein größtes Hobby ist natürlich der Motorsport: „Wenn ich nicht selbst auf dem Motorrad sitze, bin ich meistens mit der Vorbereitung meiner Motorräder beschäftigt oder helfe beim MSC Rottenegg, wo ich kann." Aktiv betreibt er seit 2018 Motorsport. 2024 gewann Altendorfer den österreichischen Bergstaatsmeistertitel, 2025 wurde er Vizeeuropameister am Berg.

„Mein großes Ziel ist es, noch einige Male auf der Isle of Man fahren zu dürfen, um dort mein volles Potenzial zeigen zu können. Ich möchte mich auch bei meinen Rennen in Europa weiter nach vorne arbeiten und dort um Spitzenplätze kämpfen", so der Mühlviertler. ■



LESERFOTO

Faszinierender Fund

OBERNEUKIRCHEN. Das Leserfoto der Woche kommt von Manfred Fischerlehner. Es zeigt einen spektakulären Steinpilzfund im Brunnwald in Traberg in der Gemeinde Oberneukirchen.


Foto: Marianne Fischerlehner

Ein beeindruckender Steinpilz-Fund

1,7 Kilogramm wog der Steinpilz, den Fischerlehner gefunden hat. „Es war mit Abstand mein bisher größter Steinpilz. Die Freude war noch größer, als sich beim Aufschneiden herausgestellt hat, dass er sogar völlig wurmfrei war und es wurde eine köstliche Steinpilzsuppe für die Familie daraus gekocht“, sagt er auf Tips-Anfrage.

Leserfotos einreichen

Wer auch einen außergewöhnlichen Schnappschuss (mind. 350 kB) aus Urfahr-Umgebung hat, kann diesen mit ein paar Infos unter dem Betreff „Leserfoto“ an j.stitz@tips.at mailen.
Mit etwas Glück ist dieser vielleicht auch bald auf tips.at oder in einer der nächsten Ausgaben der Tips Urfahr-Umgebung zu sehen. Mit einer Zusendung wird einer kostenfreien Veröffentlichung auf tips.at und der Printausgabe der Tips zugestimmt. ■



Dieser Ausgabe liegt das aktuelle Mobilitätsmagazin des ÖAMTC bei:

auto touring extra

ÖAMTC

STANDESFÄLLE

Aus den Gemeinden gemeldet

BAD LEONFELDEN

GEBURTSTAGE:
Gerhard Madlmayr (80), **Reinhold Ehrnleitner** (85), **Hedwig Koll** (85)

FELDKIRCHEN

GEBURT:
Tobias Franz Gruber, am 14. September
TODESFALL:
Gertrud Schmidinger verstarb im 85. Lebensjahr.

GRAMASTETTEN



TODESFALL: Marianne Eckerstorfer verstarb im Alter von 70 Jahren. Foto: Bestatter

HERZOGSDORF



HOCHZEIT: Nina und Gregor Pernsteiner
Foto: Fotograf Franz Josef

KIRCHSCHLAG

GEBURT:
Emil Alexander, Eltern: Elisabeth Pilsl und Michael Atzmüller

NIEDERWALDKIRCHEN



GEBURT: Benjamin, Eltern: Magdalena und Christian Atzmüller
Foto: privat

REICHENTHAL

GEBURT:
Paula Marie, Eltern: Beate Eugenie Prinz und Philipp Stumbauer

ST. MARTIN

GEBURTSTAGE:
Maria Ennsbrunner (75),
Maximilian Hintringer (75),
Josef Zechmeister (85),
Margarethe Panholzer (80),
Franz Hagenauer (85),
Silvia Schwentner (75),

SCHENKENFELDEN



GEBURTSTAG: Frieda Kreuzer (85)
Foto: Marktgemeinde

WALDING



GEBURTSTAG: Friederike Grössmann (85)
Foto: privat



TODESFALL: Alois Lanzerstorfer verstarb im Alter von 84 Jahren.
Foto: Bestatter

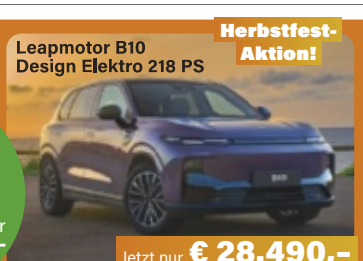


TODESFALL: Horst Kreutzer verstarb im 86. Lebensjahr. Foto: privat

Gerne veröffentlichen wir auch Ihre **Meldungen gratis** mit Bild in dieser Rubrik!
tips-urfahr@tips.at

EINLADUNG ZUM
HERBSTFEST
2.+3. OKTOBER
NUR IN ST. MARTIN IM MÜHLKREIS
▪ Aktuelle Modelle & Neuheiten von Opel und Leapmotor entdecken ▪ Probefahrten ▪ Live Musik
▪ Getränke ▪ gemütliches Beisammensein

NEU in St. Martin:
LEAPMOTOR
Jetzt alle Leapmotor Modelle mit € 500,- Welcome-bonus


Leapmotor B10 Design Elektro 218 PS
Herbstfest-Aktion!
Jetzt nur € 28.490,-
EZ 06/26 100 km inkl. Klimaut., LED, RF-Kamera, Panoramadach, LM-Felgen u.v.m. LP € 33.900,- Kraftstoffverbr./100 km: 15,8 kWh; CO_2-Emission in g/km: 0


Opel Astra Edition Benzin 130 PS
Herbstfest-Aktion: -37%!
Jetzt nur € 23.990,-
EZ 06/26 1.501 km inkl. Klimaautomatik, Parksensoren, LED, Sitz-/Lenkradhzg. u.v.m. LP € 38.077,31 Kraftstoffverbr./100 km: 6,1 l; CO_2-Emission in g/km: 134

Alle Werte inkl. NoVA & USt. Symbolfotos. Änderungen, Satz- und Druckfehler vorbehalten. Gültig solange der Vorrat reicht. Abbildungen können Sonderausstattungen enthalten, die nicht im Angebotspreis enthalten sind. Fotos: Hersteller, fotolia.de

GUTSCHEIN 1/2 Grillhendl + Gebäck € 4,90
Max. 2 Portionen/Person, nur gültig für Verzehr vor Ort, keine Mitnahme.

GUTSCHEIN 1/2 Grillhendl + Gebäck € 4,90
Max. 2 Portionen/Person, nur gültig für Verzehr vor Ort, keine Mitnahme.

SULZBACHER MITTERBAUER
4113 St. Martin im Mühlkreis Windorf 20, Tel. 07232 90900 www.auto-sumit.at

AUSBILDUNG

Drei „berufliche“ Erlebnistage

URFAHR-UMGEBUNG. Die drei Berufs-Erlebnistage bieten Schülern und Eltern im Oktober an den Standorten Gallneukirchen, Feldkirchen und Bad Leonfelden ausführliche Informationen zu Lehre, Schulen und beruflichen Möglichkeiten in der eigenen Region.



Lehre oder doch besser Schule? Die drei Berufs-Erlebnistage in Urfahr-Umgebung, wie etwa hier in Gallneukirchen, geben Orientierung. Foto: WKO UU

Den Auftakt macht, jeweils von 9 bis 12 Uhr, Gallneukirchen am Donnerstag, 8. Oktober, in der Gusenhalle. Feldkirchen folgt am Dienstag, 13. Oktober, im Schul- und Kulturzentrum. Der dritte Termin findet am Freitag, 16. Oktober, in der Veranstaltungshalle Bad Leonfelden statt. Regionale Lehrbetriebe und weiterführende Schulen stellen ihre Angebote vor. Auch AMS, Jugendservice und die Wirtschaftskammer stehen für Fragen rund um Ausbildung, Berufswahl und Zukunftsplanung bereit. „Eine Ausbildung in der Region bringt viele Vorteile: Die Nähe zum Wohnort sorgt für eine bessere Work-Life-Balance, stärkt die regionale Wirtschaft und fördert den Gemeinschaftssinn“, so Sabine Lindorfer, Obfrau der Wirtschaftskammer Urfahr-Umgebung. WK UU-Leiter Klemens Ruttmann ergänzt: „So schaffen wir ein umfassendes Berufsinfo-Angebot. Je besser die Informationen, desto fundierter die Berufsentscheidung.“ ■

Mehr Infos zum Programm am jeweiligen Standort auf: www.berufserlebnistage-uu.at



Foto: Weihbold

Alkolenker angezeigt

URFAHR-UMGEBUNG. Ein 55-jähriger Autofahrer wurde auf der Mühlkreisautobahn aufgrund alkoholbedingter Fahruntüchtigkeit aus dem Verkehr gezogen und angezeigt. Ein Alkoholtest ergab einen Wert von 1,88 Promille.

Dach stand in Flammen

GOLDWÖRTH. Die Freiwilligen Feuerwehren Goldwörth, Mühldorf, Ottensheim und Walding wurden zu einem Brand im Dachbereich eines Wohnhauses alarmiert. Die Feuerwehr wurde von aufmerksamen Nachbarn verständigt.

Polizeimeldungen aktuell auf tips.at

jura
HAUSMESSE
1.-9. OKTOBER 2026
JURA Store Linz

Attraktive Maschinenangebote
C3 Kaffeevollautomat Gewinnspiel
Kaffee-Cocktails
Goodie Bags mit Einkaufsgutscheinen
JURA Store Linz operated by SCD
Quadrill-Tower, Gruberstraße 7, 4020 Linz

PLATZ FÜR DEIN TALENT.
Wähle deine Zukunft aus rund 100 Studienrichtungen. Neugierig? Jetzt informieren!
jku.at/studium

© Johannes Kepler Universität Linz, Oktober 2026, Foto: Doris Himmelbauer
JKU JOHANNES KEPLER UNIVERSITÄT LINZ



Mehr Sicherheit Nachdem 50 „Achtung Kinder"-Tafeln gratis verteilt wurden, setzt die Verkehrssicherheitsinitiative „Rücksicht zählt" in Alberndorf einen weiteren Schritt: zwei Geschwindigkeitsmesstafeln, die mit Photovoltaik betrieben und flexibel eingesetzt werden können. Bürgermeister Erwin Reichetseder (3. v. l., ÖVP) sieht sie als eine sinnvolle Investition. Foto: Karin Mayr Fotografie



Oktoberfest Bereits zum elften Mal lädt der Musikverein Reichenau-Haibach-Ottenschlag zum Oktoberfest in die Reichenauer Stockhalle ein. Dabei stehen am Samstag, 10. Oktober, ab 17.30 Uhr, drei Musikgruppen auf der Bühne. Die Jugend- und Trachtenkapelle Kaumberg aus Niederösterreich tritt ebenso auf wie die Reichenauer „Hoizlos"-Partie und die Tanzkapelle „Eh4&Jojo".Vorverkaufskarten gibt es um zehn Euro bei den Mitgliedern des Musikvereins. Foto: Verena Radler

ÖFFENTLICHER VERKEHR

Bauliche Vorarbeiten für Obuslinie 48 laufen

LINZ. Die neue Obuslinie 48 nimmt Gestalt an. Entlang der geplanten Strecke laufen erste bauliche Vorarbeiten. Die Inbetriebnahme ist für Herbst 2027 vorgesehen.

Bei der Haltestelle Karlhof in Urfahr wird derzeit unter anderem die Umkehrschleife erweitert. Außerdem werden Vorbereitungen für neue Baumpflanzungen getroffen. Auch an weiteren Stellen entlang der Strecke laufen erste Arbeiten. Dazu gehören Materialbeschaffung, Baufeldfreimachungen und das Aufstellen von Schutzzäunen. Zwei große Baustellentafeln in der Derflingerstraße und Hafenstraße informieren über das Projekt. Die Hauptarbeiten sollen rund ein Jahr dauern.

„Mit der neuen Obuslinie 48 schaffen wir eine wichtige neue Öffi-Verbindung quer durch Linz", so Bürgermeister Dietmar Prammer (SPÖ). „Die Vorbereitungen für einen planmäßigen Baustart laufen", so auch Linz AG-Vorstandsdirektorin Jutta Rinner. Nach umfangreichen Planungen folge nun „eine intensive Umsetzungsphase".



Geplante Obus-Linie 48 Foto: LINZ AG

Verlauf der Linie 48

Die geplante Route der Obuslinie 48 führt von der Haltestelle Karlhof (Urfahr) über die neue Eisenbahnbrücke, das Krankenhausviertel, die Grüne Mitte und den Bulgariplatz bis zur Haltestelle Wifi/Linz AG. Die Strecke ist etwa 6, 25 Kilometer lang und wird 15 Haltestellen haben. Zum Teil sind die Obusse künftig auf einer konzerneigenen Linz AG-Trasse unterwegs. Diese Trasse (zwischen Hafen- und Derflingerstraße) wird – vertraglich verankert – auch von der künftigen Regionalstadtbahn mitbenützt werden. Mehr Infos online unter www.linzag.at/linie48 ■



WORLDSKILLS

Medaillen für Mühlviertler

BEZIRK. Bei den Berufsweltmeisterschaften WorldSkills in Shanghai verzeichneten auch junge Fachkräfte aus dem Bezirk Urfahr-Umgebung große Erfolge. So wurden etwa der Herzogsdorfer Jonas Danninger (Kälte- und Klimatechnik bei Hauser Kältetechnik in Linz) und der Oberneukirchner Hannes Sortsch (Koch im Restaurant Lukas Kapeller in Steyr) mit je einem „Medallion for Excellence" ausgezeichnet. ■



Die Jubelpaare mit Abt Lukas und den Goldhaubenfrauen. Acht Paare blickten gemeinsam auf 25 bis 60 Ehejahre zurück. Foto: Klaus Endt

JUBELHOCHZEITEN

Acht Paare feierten

FELDKIRCHEN/LACKEN. Acht Ehepaare feierten in der Kirche in Lacken, Gemeinde Feldkirchen, ihre Jubelhochzeiten. Eingeladen hatte die örtliche Goldhaubengruppe. Den Gottesdienst leitete Abt Lukas Dikany vom Stift Schlägl. Elsa und Adolf Patrasso feierten 60 gemeinsame Jahre. Auf 50 Ehejahre blickten Pauline und Peter Haselmayr, Anna und Anton Höller sowie Hermine und Johann Steininger zurück. 40 Jahre verheiratet sind Elma und Karl Bayer, Christine und Karl Lanzerstorfer sowie Ursula und Gerhard Neubauer. Elfriede und Helmut Enzenhofer feierten ihre Silberhochzeit nach 25 Jahren Ehe. ■

STERNSTEIN-GYMNASIUM

Neues Kapitel gestartet

BAD LEONFELDEN. Das ehemalige Gymnasium BORG Bad Leonfelden trägt mit dem aktuellen Schuljahr den Namen Sternstein Gymnasium. Mit dem neuen Auftritt verbindet die Schule aber auch eine Weiterentwicklung ihres Bildungsangebots.



Gymnasium in Bad Leonfelden trägt nun einen neuen Namen. Foto: Tips/BL

Direktor Josef Enzenhofer sieht im neuen Namen ein Zeichen für „Strahlkraft, Weitblick und Gemeinschaft". Die Schule setzt auf die Schwerpunkte Musik, Medien und Medizin. Dabei soll Allgemeinbildung mit Berufs- und Praxisorientierung verbunden werden. Zusätzliche Wahlmodule erweitern das Angebot. Dazu gehört auch Sport, Bewegung und Ernährung. „Ob Musik, Medien, Sport oder Medizin und Naturwissenschaften – bei uns finden Jugendliche den passenden Zweig für ihre Interessen und Talente", so Enzenhofer.

Tag der offenen Tür

Interessierte Jugendliche und Eltern können das Sternstein-Gymnasium beim Open Day am Freitag, 20. November, ab 13 Uhr kennenlernen. ■

Alle Inhalte zum Thema

Türen, die zum Zuhause passen

VORDERWEISSENBACH. Eine neue Haustür oder Innentür ist eine Entscheidung, die man nicht jeden Tag trifft. Sie soll zum eigenen Zuhause passen, gut aussehen und natürlich auch in Sachen Qualität und Funktion überzeugen. Bei WIPPRO in Vorderweißenbach können sich Besucherinnen und Besucher von 9. bis 11. Oktober bei der Herbst-Türen-Hausmesse selbst ein Bild von den aktuellen Möglichkeiten machen.

Vielfalt zum Anschauen und Ausprobieren

Von 9. bis 11. Oktober, jeweils von 9 bis 17 Uhr, lädt das oberösterreichische Familienunternehmen in seinen Schauraum ein. Dort gibt es zahlreiche Haustüren und Innentüren in unterschiedlichen Designs, Materialien und Oberflächen zu entdecken. Von klassisch und zeitlos bis modern reicht die Auswahl. So lässt sich direkt vor Ort vergleichen, was zum eigenen Wohnstil und zum jeweiligen Zuhause passt.

Persönliche Beratung von Anfang an

Neben der Vielfalt steht vor allem die persönliche Beratung im Mittelpunkt. Die WIPPRO-Expertinnen und -Experten nehmen sich Zeit für individuelle Wünsche und Fragen und begleiten die Besucher bei der Auswahl der passenden Tür. Dabei geht es nicht nur um das Design, sondern ebenso um Funktion, Sicherheit und die passende Ausführung.

Hausmesse mit besonderen Angeboten

Auch bei den Hausmesse-Aktionen ist einiges dabei: Wer eine Innentür bestellt, erhält einen hochwertigen Türdrücker kostenlos dazu. Beim Kauf einer Haustür ist der Schließzylinder inklusive. Zusätzlich bietet WIPPRO nach Auftragserteilung ein kostenloses Profi-Aufmaß sowie eine individuelle Sicherheits- und Designberatung an.

Wer also über neue Türen für Haus oder Wohnung nachdenkt, findet bei der Herbst-Türen-Hausmesse Gelegenheit, sich in aller Ruhe inspirieren zu lassen und persönlich beraten zu werden.

Herbst-Türen-Hausmesse bei WIPPRO
9. bis 11. Oktober 2026,
jeweils 9 bis 17 Uhr
WIPPRO, Vorderweißenbach

www.wippro.com

Anzeige





Herbst-Türen-Hausmesse bei Wippro
09. - 11. Okt. 2026 Fotos: Wippro GmbH


Foto: Privat

Dr. Silke Haim,
Präsidentin OÖ-Ärztekammer

Wir stehen vor großen Aufgaben

Die Gesundheitsreform nimmt zunehmend Gestalt an. Viele Überschriften sind bereits formuliert, manches ist aber noch sehr vage. Genau hier müssen und wollen wir uns als Ärztekammer aktiv einbringen. Denn zwischen einer Überschrift und einer guten Lösung für die Gesundheitsversorgung liegt viel Arbeit. Unsere Expertise aus der täglichen Praxis kann dazu beitragen, aus politischen Zielsetzungen konkrete, umsetzbare und praxistaugliche Lösungen zu entwickeln. Das ist genau das, wofür wir als Ärztekammer unter anderem stehen: das konkrete Arbeiten. Einiges wurde in den letzten Wochen und Monaten bereits umgesetzt. Etwa eine neue Betriebsvereinbarung. Das sind konkrete Verbesserungen, die im ärztlichen Alltag spürbar werden. Auch für unsere niedergelassenen Kolleginnen und Kollegen konnten wir Verbesserungen erreichen. Das schafft ein Stück Planungssicherheit für die Kassenvertragsärztinnen und -ärzte – und diese Planungssicherheit ist angesichts der aktuellen Herausforderungen besonders wichtig. Unser Anspruch muss sein, die Gesundheitsversorgung in Oberösterreich zukunftsfit zu machen – gemeinsam mit den Ärztinnen und Ärzten, nicht an ihnen vorbei. Denn eine Ärztekammer kann nur dann gut vertreten, wenn sie weiß, was ihre Mitglieder beschäftigt.

Anzeige

aekooe Ärztekammer für Oberösterreich

30 JAHRE PIA

„Sexualisierte Gewalt ist mitten unter uns“

LINZ. Vor 30 Jahren war sexualisierte Gewalt noch weitgehend ein Tabuthema. Heute wird offener darüber gesprochen – doch sie ist immer noch unter uns. Der Verein PIA verbindet seit 1996 konkrete Hilfe für Betroffene mit Prävention

Wir sind stolz darauf, dass es uns nach 30 Jahren noch gibt. Am schönsten wäre es aber, wenn es PIA nicht geben müsste“, betont Gründerin und stellvertretende Obfrau Christa Pühringer. Doch trotz aller Fortschritte bleibt sexualisierte Gewalt Realität. „Sie passiert still und leise hinter Türen, mitten in unserer Gesellschaft, ohne dass wir es mitbekommen.“ Umso wichtiger ist es dem Verein, diese Botschaft weiterhin nach außen zu tragen. „Reden wir darüber, auch wenn es sprachlos macht“, so Pühringer.

Vieles hat sich verändert

Als der Verein 1996 gegründet wurde, stießen Menschen, die über sexualisierte Gewalt sprachen, häufig auf Zweifel oder Schweigen. Seither wurden Opferrechte gestärkt, Hilfsangebote ausgebaut und die Präventionsarbeit professionalisiert. Auch die öffentliche Debatte hat sich verändert: Neben einzelnen Taten rücken heute stärker die Fragen in den Blick, warum Gewalt unbemerkt bleiben konnte, ob Hinweise ernst genommen wurden und wer für den Schutz Betroffener verantwortlich ist.

Ein gestiegenes gesellschaftliches Bewusstsein bedeutet aber nicht, dass sexualisierte Gewalt verschwunden ist. Sie kann im familiären Umfeld ebenso geschehen wie in Einrichtungen und Vereinen. Betroffen sind Frauen und Mädchen, aber auch Männer und Buben. Scham und Schuldgefühle können es schwer machen, über das Erlebte zu sprechen. Die Französin Gisèle Pelicot, die sich bewusst für einen öffentlichen Prozess gegen ihre Vergewaltiger entschied, brachte es auf den Punkt: „Die Scham muss die Seite wechseln.“ Sie darf nicht bei jenen bleiben, denen Gewalt angetan wurde.



Foto: New Africa/stock.adobe.com

140 Personen befinden sich aktuell in Therapie, davon 128 Frauen.

Kostenlose Therapiestunden

In 30 Jahren hat PIA rund 39.500 kostenlose Therapiestunden ermöglicht. Allein von 2016 bis 2025 stieg die jährliche Zahl von 1.618 auf 2.504 Stunden. Das ist ein Anstieg um rund 55 Prozent. Hinzu kamen etwa 9.500 Beratungen und Telefonate sowie 1.550 Onlineberatungen. Der Bedarf ist dauerhaft hoch: Derzeit sind 140 Menschen, davon 128 Frauen, in Therapie. Rund 30 warten auf einen Platz. Die Wartezeit beträgt bis zu einem Jahr. Eine Therapie kann die Vergangenheit nicht ungeschehen machen. Sie kann Betroffene aber dabei unterstützen, ihre Lebensqualität zu erhöhen, Sicherheit und Selbstvertrauen zurückzugewinnen und das Erlebte so zu verarbeiten, dass wieder ein selbstbestimmtes Leben möglich wird. „Es gibt aber auch Betroffene, die das Trauma vielleicht nie überwinden werden“, betont Pühringer.

Prävention stärkt Kinder

Neben Beratung und Therapie bilden Prävention und sexuelle Bildung das zweite Standbein des Vereins. In 30 Jahren veranstaltete PIA rund 2.800 Workshops und erreichte damit etwa 50.000 Menschen, davon rund 36.700 Kinder und Jugendliche. Vor allem sie sollen lernen, ihren Körper und ihre Grenzen wahrzunehmen und zu wissen, an wen sie sich wenden können. Dabei darf die Verantwortung für ihren Schutz nicht auf sie selbst abgewälzt werden.

Allein im Schuljahr 2025/26 wurden 174 Workshops und Fortbildungen in Schulen angeboten. Dabei wurden 3.296 Kinder sowie 1.799 Eltern und Pädagogen erreicht. Doch auch hier kann der Verein nicht alle Anfragen abdecken. Ein Präventionsworkshop kostet den Verein rund 1.200 Euro. Schulen tragen davon 200 Euro. Den Rest muss PIA über Subventionen, Spenden und andere Unterstützung finanzieren. „Leider müssen wir jedes Jahr schauen, dass wir ausreichend finanzielle Mittel zur Verfügung haben“, betont Viktoria Grünberger, die Obfrau von PIA. ■

Charity-Jubiläumsabend:
Die 30-Jahr-Feier findet am **Freitag, 9. Oktober,** in der **Spinnerei Traun** statt – mit Einblicken in die Arbeit von PIA, Showeinlagen, einer Charity-Modenschau usw. Die Einnahmen fließen in die Arbeit von PIA. Programmbeginn ist um 19 Uhr, Get-together und Musik ab 18 Uhr. Karten: pia-linz.at

Kontakt Verein PIA:
0732 650 031, office@pia-linz.at,
Kontaktformular über pia-linz.at

Notfallnummern:
Krisenhilfe: OÖ 0732 2177
Telefonseelsorge: 142
Frauenhelpline gegen Gewalt an Frauen: 0800 222555



ÖFEN & HERDE HAUSMESSE

09. - 11.10.2026

täglich 09:00 - 17:00 Uhr



bei jedem auf der Messe gekauftem Ofen

€ 50 Zubehör-Gutschein

20% Rabatt auf Rauchrohre

gratis Lieferung Bordsteinkante

hauseigenes Montageteam

GRININGER
HELLMONSÖDT

Anfahrt: Ofenstudio Grininger
Färberweg 4 | 4202 Hellmonsödt
07215 2257
www.grininger.at



Rundes Jubiläum Der Kameradschaftsbund Walding, gegründet 1956, feierte kürzlich sein 70-jähriges Bestehen. Obmann Valentin Gattringer betonte dabei: „Ganz besonders in einer Zukunft, in der die Zeitzeugen des Zweiten Weltkrieges nicht mehr als mahnendes Beispiel unter uns sein werden, liegt es an uns allen, gemeinsam den Frieden zu bewahren und zu fördern." Foto: Mario Siegl



Foto: Kinderfreunde Feldkirchen

Schultaschen für Chancengleichheit Über eine große Spendenbereitschaft bei der diesjährigen Schultaschenaktion freuen sich die Feldkirchner Kinderfreunde: Mehr als 40 gut erhaltene Schultaschen wurden gesammelt und an armutsgefährdeten Kinder übergeben. „Jede gespendete Schultasche bringt uns einen Schritt näher zu mehr Chancengleichheit in unserer Gesellschaft", so Gemeindereporterin Elisa Hummer, Obfrau der Kinderfreunde Feldkirchen.

AKTUELLE NORMUNG IM FOKUS

Ehrung langjähriger Dachdecker- und Spenglerbetriebe beim Dach- und Fassadentag

OÖ. Beim diesjährigen Dach- und Fassadentag der oö. Landesinnung der Dachdecker, Glaser und Spengler in der Berufsschule Freistadt standen neben der Besichtigung des neuen Berufsschultrakts aktuelle, fachspezifische Brancheninputs auf dem Programm.

Im Zentrum der Tagung stand der Vortrag „Vom Regelwerk zur Verantwortung – neue Ansätze in der Normung des Dachbaus" von Wolfgang Hubner vom Institut für Flachdachbau und Bauwerksabdichtung. Ernst Gregorites (Prefa) rundete das Programm mit dem Vortrag „Erläuterung Neuauflage ÖNORM B 3521" ab. „Aktuelle und praxisnahe Infos aus erster Hand zeichnen unseren Dach- und Fassadentag seit vielen Jahren aus. Gut 60 Vertreter aus oö. Dachdecker-, Glaser- und Spenglerbetrieben beweisen zudem, dass unser Veranstaltungsformat gut angenommen wird", freut sich Landesinnungsmeister Jürgen Innocente. Gleichzeitig war der Dach- und Fassadentag auch der feierliche Rahmen für die Ehrung langjähriger Unternehmer. Landesinnungsmeister Innocente und Innungsgeschäftsführer Markus Hofer überreichten an folgende Unternehmer bzw. Unternehmen Medaillen und Urkunden für langjährige Selbständigkeit. ■ Anzeige



Innungsgeschäftsführer Markus Hofer (l.) und Landesinnungsmeister Jürgen Innocente (r.), gratulierten den Vertretern der Dachdecker- und Spenglerbetriebe zur langjährigen Selbständigkeit. Fotos: WKOÖ



V. l.: Innungsgeschäftsführer Markus Hofer, Wolfgang Hubner, Judith Blaimschein (Direktorin), Ernst Gregorites und Landesinnungsmeister Jürgen Innocente

i

25 Jahre:
Friedrich Leichtfried GmbH & Co KG, Weyer
Bumberger Reinhardt, Laakirchen
Miks Christian, Scharnstein
30 Jahre:
Müller Günther, Julbach
Söllradl GmbH, Sattledt
Schneeberger Walter, Neumarkt im Hausruckkreis
Schiffer Gerhard, Fischlham
35 Jahre:
Hubert Moser Gesellschaft m.b.H. & Co KG, Haslach/Mühl
40 Jahre:
Graspointner Robert GmbH, Mondsee
45 Jahre:
Schreihofer Ges.m.b.H. & Co KG, Perg
Aumayr GmbH, Steyregg
Ernst Schiermayr Gesellschaft m.b.H. & Co KG, Redlham
50 Jahre:
Hummel Gesellschaft m.b.H., Fraham
Hochstöger Gesellschaft m.b.H., Pabneukirchen
65 Jahre:
Johann Steffner Gesellschaft m.b.H., Bad Goisern
105 Jahre:
Ortig Dach und Wand GmbH, Ried im Innkreis



Das Unternehmen Rabmer aus Altenberg gibt praktische Tipps, wie Haushalte unkompliziert und einfach Wasser sparen können. Symbolbild: Igor - stock.adobe.com

SPARPOTENTIAL

Bewusster Umgang mit Wasser

NACHHALTIG für unsere Zukunft

ALTENBERG. Mit einfachen Maßnahmen lässt sich der Wasserverbrauch im Alltag deutlich reduzieren. Die Rabmer Gruppe aus Altenberg gibt Tipps für einen bewussteren Umgang mit Trink- und Warmwasser.

Anhaltende Trockenperioden, steigende Temperaturen und sinkende Grundwasserstände rücken den bewussten Umgang mit Wasser stärker in den Fokus. In Österreich verbraucht jeder Mensch durchschnittlich rund 130 Liter Wasser pro Tag für Körperpflege und Haushalt. Ein großer Teil davon entfällt auf Warmwasser, wie das Unternehmen Rabmer aus Altenberg mitteilt. „Eine Minute Duschen verbraucht durchschnittlich zwischen zwölf und fünfzehn Liter Wasser. Bei einer typischen Duschdauer von sieben bis zehn Minuten landen schnell rund hundert Liter Trinkwasser im Kanal“, so Ulrike Rabmer-Koller, Geschäftsführerin der Rabmer Gruppe. Wer Warmwasser spart, reduziert den Energieverbrauch, die CO_2-Emissionen und die laufenden Kosten. Mit innovativen Duscheinsätzen lässt sich der Verbrauch stark reduzieren.

Einfache Spartipps

Besonders viel Wasser lässt sich beim Duschen sparen. Ein Vollbad verbraucht rund 180 Liter. Wassersparende Duscheinsätze und Durchflussbegrenzer können den Verbrauch stark senken. Auch im Alltag gibt es einfache Möglichkeiten. Beim Zähneputzen, Rasieren oder Einseifen sollte der Wasserhahn zugedreht werden. Die Sparspültaste bei der Toilette kann den Verbrauch bis zur Hälfte reduzieren. Obst und Gemüse können in einer Schüssel gewaschen werden. Das Wasser lässt sich noch zum Gießen verwenden. Wasch- und Spülmaschinen sollten nur voll beladen gestartet werden. Ein tropfender Wasserhahn kann bis zu 45 Liter täglich verschwenden. Im Garten empfiehlt sich die Nutzung von Regenwasser. Auch beim Pool kann Wasser gespart werden, wenn im Herbst nur abgesenkt und nicht vollständig entleert wird.

„Wenn wir Ressourcenschutz rasch und wirtschaftlich umsetzen wollen, müssen wir auch jene Maßnahmen nutzen, die sofort Wirkung zeigen. Der Warmwasserverbrauch im Gebäude bietet genau dieses Potenzial“, betont Ulrike Rabmer-Koller. ■

i Neben Bau- und Immobilienprojekten liegt der Fokus der Rabmer Gruppe aus Altenberg auf innovativen Umwelttechnologien in den Bereichen Wasser-, Abwasser- und Energieeffizienz.



Ins neue Hortjahr gestartet Der vom Hilfswerk Oberösterreich geführte Hort in Oberneukirchen ist mit zwei Gruppen und insgesamt 36 Kindern ins neue Hortjahr gestartet. Die Herbstwochen werden für viele Aktivitäten in der Natur genutzt, wie Andrea Schwarz vom Hilfswerk berichtet. So stand schon öfter ein Ausflug in den Wald auf dem Programm, wo dann die gesammelten Naturmaterialien zu Blumen- und Naturkränzen verarbeitet wurden. Foto: Andrea Schwarz





Reinhold Peherstorfer, Zivilschutz-Bezirksleiter, geht zuhause selbst auch alles mit der Familie durch. Foto: Peherstorfer

SIRENEN

Probealarm

URFAHR-UMGEBUNG. Wie jedes Jahr ertönt beim Zivilschutztag am ersten Samstag im Oktober der Sirenen-Probealarm, heuer ist das der 3. Oktober. „Vorsorge gehört einfach zum Leben dazu“, teilt Zivilschutz-Bezirksleiter Reinhold Peherstorfer aus Vorderweißenbach mit. ■

Alle Inhalte zum Thema

VOESTALPINE

Herzstück für grünen Stahl eingetroffen

LINZ. Ein Meilenstein für die künftige grüne Stahlproduktion der voestalpine ist erreicht: Die wesentlichen Komponenten für den neuen Elektrolichtbogenofen sind in Linz eingetroffen.



Erste Schmelzen sind für 2027 geplant. Foto: voestalpine AG/Fotostudio Eder Linz

Die insgesamt 790 Tonnen schweren Teile kamen in mehreren Transporten, größtenteils per Schiff, aus Deutschland, Italien und der Türkei nach Linz. Nun werden sie vor Ort zur fertigen Anlage zusammengebaut. „Der Elektrolichtbogenofen ist das technologische Herzstück. Die erfolgreiche Anlieferung ist das Ergebnis monatelanger Planung und der erfolgreichen Zusammenarbeit mit Projektpartner Primetals Technologies. Nun beginnt die nächste entscheidende Projektphase, die Fertigstellung der Gesamtanlage“, so Hubert Zajicek, Mitglied des Vorstandes und Leiter der Steel Division. Der Ofen soll im ersten Halbjahr 2027 in Betrieb gehen. Im Vollbetrieb soll er jährlich rund 1,6 Millionen Tonnen Stahl mit einem deutlich geringeren CO_2-Fußabdruck produzieren. ■

Alle Inhalte zum Thema

OKTOBERFEST

„O’zapft woas“ am Hansberg

ST. JOHANN. Am 12. und 13. September ging es am Hansberg zünftig her: Die Schi- und Sportunion lud gemeinsam mit dem Musikverein zum beliebten Oktoberfest ein.



Die Damen bewiesen beim Maßkrugstemmen ihre Stärke. Fotos: MV



Rund 80 Traktoren, Autos und Motorräder fanden sich zum Oldtimertreffen ein.

Nach dem Vereinseinzug sorgten am Samstag die „Hansberger Böhmischen“ und das „Trio Granit“ für ausgelassene Stimmung im voll besetzten Festzelt. Ein besonderes Highlight waren die „4Kant-Plattler“ aus Gramastetten, die das Publikum begeistert mitrissen. In der Disco heizte das St. Veiter Duo „DJ TwinPower“ für Jung und Alt ein. Der Sonntag startete mit einem Frühschoppen der Blasmusikkapelle Hunderdorf. Ein echter Magnet war das Oldtimertreffen mit rund 80 Traktoren, Autos und Motorrädern. Zudem bewiesen die Gäste beim Maßkrugstemmen ihre Stärke: Bei den Herren siegte eine Zeit von 10:50 Minuten, bei den Damen beeindruckende 3:02 Minuten. Sportunion und Musikverein blicken auf ein rundum gelungenes Fest zurück und freuen sich schon auf September 2028, wo es wieder heißt „o’zapft is am Hansberg“. ■

Anzeige

Fernpendelbeihilfe: Neue Einkommensgrenze

OÖ. Das Land OÖ hebt die Einkommensgrenze für die oö. Fernpendelbeihilfe von derzeit 35.000 auf 38.000 Euro steuerpflichtiges Jahreseinkommen an. Die neue Grenze gilt ab 1. November. Damit haben mehr Oberösterreicher Anspruch, 4.000 zusätzliche Anträge werden erwartet.

Alle Inhalte zum Thema

Zweiter Jugendlandtag

OÖ. Nach der erfolgreichen Premiere 2025 geht der oö. Jugendlandtag in die zweite Auflage. Ab sofort startet die Arbeit dafür. Höhepunkt sind die Ausschuss- und Plenartage von 9. bis 11. Februar 2027. „Junge Ideen, Begeisterung für Demokratie und lebhafte Diskussionen – davon wollen wir mehr“, so Landtagspräsident Max Hiegelsberger. Neu sind unter anderem Demokratie-Guides, die „Denk Laut“-Veranstaltungen finden mit Schulklassen statt. Infos zur Teilnahme unter www.ooe-landtag.at/jugendlandtag



Foto: Land OÖ/Andreas Krenn

Alle Inhalte zum Thema

OÖ soll Vorbild sein

OÖ. Im Zuge der Verhandlungen auf Bundesebene zum Gesetzesentwurf zur Sozialhilfe fordern Landeshauptmann Thomas Stelzer und Landesrat Christian Dörfel (beide ÖVP) erneut, dass sich die neue Sozialhilfe am oberösterreichischen Modell orientieren müsse. So seien im Entwurf unter anderem keine Konsequenzen bei Arbeitsverweigerung vorgesehen. Der Grundsatz, so Stelzer und Dörfel: „Null Toleranz gegenüber Sozialmissbrauch und volle Unterstützung für die Willigen.“

Alle Inhalte zum Thema

DREI

Mehr Glasfaser-Auswahl in OÖ

OÖ. Drei bringt gemeinsam mit BBOÖ leistungsstarke Glasfaser für Haushalte in rund 300 Gemeinden.



Drei bietet seine Glasfaserlösungen ab sofort auch für Privatkunden an. Foto: Drei Österreich

Schnelles und zuverlässiges Internet ist heute die Grundlage für den digitalen Alltag. Ob Homeoffice, Streaming, Online-Gaming, Videotelefonie oder moderne KI-Anwendungen: Immer mehr Bereiche unseres Lebens benötigen leistungsfähige Verbindungen und stabile Netze. Für zahlreiche Haushalte in Oberösterreich eröffnet sich nun eine neue Auswahlmöglichkeit. Drei erweitert seine bestehende Glasfaser-Kooperation mit der BBOÖ Breitband Oberösterreich GmbH und bietet seine Glasfaserlösungen ab sofort auch für Privatkunden an. Damit können Haushalte in rund 300 oberösterreichischen Gemeinden die leistungsstarke Glasfaserinfrastruktur der BBOÖ nutzen und aus den Internet- und Digitalangeboten von Drei wählen. Insgesamt profitieren mehr als 110.000 Anschlusspunkte von einem erweiterten Anbieterangebot und attraktiven Glasfaserprodukten. Die neuen Tarife bieten Bandbreiten von bis zu 1.000 Mbit/s und setzen auf symmetrische Geschwindigkeiten. Das bedeutet, dass Uploads und Downloads gleich schnell erfolgen. Gerade bei Videokonferenzen, Cloud-Anwendungen, Content Creation oder beim Austausch großer Datenmengen sorgt dies für mehr Komfort und eine stabile Performance.

Leistungsstarkes WLAN ohne Zusatzkosten

Auch in den eigenen vier Wänden spielt eine verlässliche Internetversorgung eine immer größere Rolle. Bei den entsprechenden Tarifen ist daher eine FRITZ!Box für leistungsstarkes WLAN ohne Zusatzkosten inkludiert. Smartphones, Tablets, Smart-TVs und Homeoffice-Arbeitsplätze lassen sich damit einfach und zuverlässig vernetzen. Zum Start ist beispielsweise BBOÖ Internet 300 bereits um 36,47 Euro* statt 42,90 Euro pro Monat erhältlich. Mehr Informationen unter drei.at/glasfaser-bbooe. ■ Anzeige

* Aktion 15% auf das monatliche Grundentgelt: 15% Rabatt auf das monatliche Grundentgelt bis Ablauf der Mindestvertragsdauer. Ab dem 25. Monat gilt das reguläre monatliche Grundentgelt und ist der Unlimited Mix kompatibel (Details auf drei.at/mix). Voraussetzung: Neuanmeldung eines BBOÖ Internet Tarifs mit 24 Monaten Mindestvertragsdauer und vorherige Bestellung eines kostenpflichtigen Glasfaser-Anschlusses beim Ausbaupartner BBOÖ. Aktionsverfügbarkeit abhängig vom Glasfaser-Ausbaustatus an der Vertragsadresse. Jeweils verfügbare Aktionen und Details auf drei.at/glasfaser-bbooe.



KLIMAFITTE GEMEINDE

Reichenauer Straße als Klimaprojekt

NACHHALTIG für unsere Zukunft

ALTENBERG. Die Gemeinde Altenberg hat gemeinsam mit dem Klimabündnis Oberösterreich konkrete Schritte zur Klimaanpassung erarbeitet. Erste Maßnahmen sollen 2027 im Bereich der Reichenauer Straße umgesetzt werden.



In Altenberg arbeitet man gemeinsam an neuen Maßnahmen. Foto: Klimabündnis OÖ

Im Workshop ging es um die Entsiegelung von Gemeindeplätzen, den Schutz vor Waldbrand und Hangwasser sowie um ein zukunftsfähiges Wassermanagement. Auch Brauchwasser für Bewässerung, Löschwasserversorgung und invasive Pflanzen waren Thema.

Vertreter der Gemeinde, des Bauhofs, der Feuerwehr und Fachleute arbeiteten in Kleingruppen an möglichen Lösungen. Teilweise konnten bestehende Planungen genutzt werden. Für andere Bereiche wurden erste Umsetzungsschritte entwickelt. Bürgermeister Michael Hammer betont: „Als Klimabündnisgemeinde ist es Altenberg wichtig, vorausschauend auf die Folgen des Klimawandels zu reagieren und unsere Gemeinde klimafit für die Zukunft zu gestalten. Dabei geht es um ganz konkrete Themen – von mehr Grün und weniger versiegelten Flächen über den Schutz vor Hangwasser und Waldbränden bis hin zu einem nachhaltigen Umgang mit Wasser. Unser Ziel ist es, die hohe Lebensqualität in Altenberg zu erhalten. Das geförderte Programm ‚Klimafitte Gemeinde' unterstützt uns dabei, passende Maßnahmen zu entwickeln und diese Schritt für Schritt umzusetzen."

Die Ergebnisse des Workshops fließen nun in die weiteren Planungen der Gemeinde ein. Altenberg verfolgt bereits eine eigene Klimastrategie mit Schwerpunkten unter anderem bei Klimawandelanpassung, Gewässer- und Bodenschutz.

Die konkreten Maßnahmen

Für Altenberg heißt das im kommenden Jahr Folgendes: Die Reichenauer Straße, also die Einfahrtsstraße vom Kreisverkehr in den Ort, wird 2027 attraktiv und klimafit neu gestaltet. Eine Art Allee soll mit vielen neuen Pflanzen dort entstehen. Viele Schattenplätze mit Sitzbänken und Verweilmöglichkeiten sind geplant, wie Bürgermeister Hammer im Telefonat mit Tips berichtet. Er sei besonders stolz darauf, dass die Marktgemeinde Altenberg eine von nur zehn Gemeinden in Oberösterreich ist, die am Programm „Klimafitte Gemeinde" teilnimmt. ■



WIFI-KURS

Traumhaus beginnt hier – „Häuslbauer Basics"

OÖ. Wer den Bau eines eigenen Hauses plant, erhält in unserem Kurs „Häuslbauer Basics" das nötige Wissen, um das Projekt erfolgreich umzusetzen. Vermittelt werden das Vertragsrecht, die Rechte als Bauherr sowie Möglichkeiten, die häufigsten Stolperfallen zu vermeiden. Wir zeigen, wie sich der Bau gut planen, finanzieren und versichern lässt, damit der Traum vom Eigenheim Wirklichkeit wird und kein Albtraum! Dieser Kurs richtet sich an alle angehenden Hausbauer und jene, die es werden wollen. Eine Anmeldung ermöglicht einen sicheren Start in das Bauvorhaben! ■ Anzeige

Nähere Informationen unter: **wifi.at/ooe** (Kursnr. 6290Z)



„Häuslbauer Basics" vermittelt Wissen rund ums Bauvorhaben. Foto: AdobeStock/lapas77



Im Einsatz für die Schulwegsicherung in Engerwitzdorf Foto: Gemeinde Engerwitzdorf

JAHRESPROJEKT

Sicherer Schulweg

ENGERWITZDORF. Das Schulwegsicherungsprojekt in Engerwitzdorf läuft das ganze Schuljahr über. An mehreren Tagen pro Monat sorgen Lotsen für mehr Sicherheit. Für die Helfer fand nun ein Auffrischungskurs mit Manfred Forstner von der Polizeiinspektion Gallneukirchen statt. Dabei wurden die Aufgaben im Lotsendienst nochmals besprochen und geübt. Unterstützt wird das von Bürgermeister Christoph Meisinger initiierte Projekt von der Polizei und dem Land Oberösterreich. Für die Lotsen wurde zudem gut sichtbare Ausrüstung zur Verfügung gestellt. Diese soll auch Autofahrer auf die Schulwege aufmerksam machen. Die Maßnahmen konzentrieren sich auf stark frequentierte und sensible Stellen im Gemeindegebiet sowie rund um die Schulen. Anders als reine Aktionen zum Schulbeginn wird die Sicherung über das gesamte Schuljahr fortgeführt. ■

WWW.JACKPOT.FIT

Kostenloser Gesundheitssport

ZWETTL A. D. RODL. Jackpot.fit ist ein Gesundheitssportangebot für erwachsene Sporteinsteiger und Wiedereinsteiger im berufsfähigen Alter, welches von der Sozialversicherung in Kooperation mit den Sportdachverbänden ins Leben gerufen wurde.



Gemeinsam fit werden! Foto: Markus Kohlmayr

Gerade Personen mit Übergewicht und/oder Diabetes-Betroffene sind in diesem Programm genau richtig. Jackpot.fit-Einheiten finden in Gruppen von Gleichgesinnten statt und beinhalten Kraft-, Ausdauer- und Motivationstraining. Der Spaß und die Freude an der Bewegung sind vorprogrammiert. Bis zu zwei Einheiten pro Woche sind das erste Semester für Versicherte aller Kassen kostenlos und ein Schnuppertraining ist jederzeit möglich. ■ Anzeige

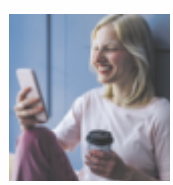
i

Ab 06.10.2026 immer
Dienstag 19–20 Uhr
Turnsaal VS Zwettl a.d. Rodl
Grießmühlweg 13
SPORTUNION Zwettl

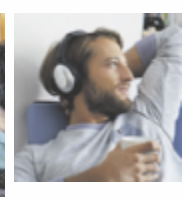
Weitere Kursangebote in OÖ, auch online, sowie Infos und Anmeldung:
Online: www.jackpot.fit/anmelden,
per E-Mail: oberoesterreich@jackpot.fit
oder Tel.: 050808 9406

Information hat heute viele Wege.
Qualitätsjournalismus auch – auf Papier, digital, zum Hören und Sehen. Mit dem Blick fürs Wesentliche – regional verwurzelt, kritisch gedacht und verständlich erzählt.









G'scheite Leser,
g'scheite Zeitung

nachrichten.at

OÖNachrichten

PROJEKT-PRÄSENTATION

Baustart Mitte 2028 geplant: Urfahr bekommt neuen Sparkassen-Campus

LINZ. Die Sparkasse OÖ geht nach der Generalsanierung ihres Haupthauses an der Linzer Promenade das nächste Großprojekt an. Der Standort an der Wildbergstraße in Urfahr wird zum „Campus". Rund 70 Millionen Euro werden investiert. Geplanter Baustart ist Mitte 2028.



Foto: Klinglmüller | HENN | a-stud.io

Rendering: Der Neubau wird mit drei versetzten Baukörpern realisiert. Im zweiten Bauabschnitt wird das Bestandsgebäude mit dem „blauen Turm" kernsaniert.

Der bestehende Standort mit dem markanten Sparkassen-Turm wurde 1979 eröffnet. „Wir haben uns nach einer langen Analyse dazu entschlossen, dort einen neuen Standort mit einer grundlegenden langfristigen Neugestaltung zu entwickeln", so Sparkasse OÖ-Generaldirektorin Stefanie Christina Huber. Die Investition sei „ein klares Bekenntnis zu diesem Standort, aber auch ein Bekenntnis für alle, die in dieser Region leben." So werde viel mehr als nur ein geschlossenes Bürogebäude entstehen, sondern „ein Ort der Begegnung, ein Ort des Zusammenkommens." Grundlage der Planung ist ein Entwurf der Bietergemeinschaft Klinglmüller|HENN|a-stud.io, der in einem anonymen Wettbewerb ausgewählt wurde.

Drei Baukörper

Der Neubau ist mit drei versetzten Baukörpern mit acht, sechs sowie vier Geschossen geplant. Die Fertigstellung soll bis Mitte 2031 erfolgen. Das gesamte Areal werde geöffnet, so Huber. Begrünte Dachlandschaften und Terrassen sind vorgesehen, mit dem „Sparkassen Plaza" auch ein zentraler öffentlicher Ort.

„Wir wollen nicht bloß ein neues Sparkasse Business-Center, sondern mit dem Campus Infrastruktur gestalten und mit einem Activity Based Working-Konzept ein modernes Arbeitsumfeld ermöglichen", so auch Vorstandsdirektor Martin Punzenberger.

Nullemissionsgebäude

Groß geschrieben werde auch das Thema Nachhaltigkeit, „bei uns eine zentrale Vorgabe, die wir uns selbst auferlegt haben", so Huber. Der Campus wird als Nullemissionsgebäude geplant. Vorgesehen sind unter anderem Geothermie, Photovoltaik und begrünte Dächer. Ein möglichst großer Teil der bestehenden Bäume soll erhalten bleiben, das Schwammstadtprinzip soll umgesetzt werden. Zudem würden 20 Prozent des Grundstücks entsiegelt.

Kernsanierung ab 2031

Das aktuelle Bestandsgebäude mit dem markanten „blauen Turm" werde in einem zweiten Bauabschnitt ab 2031 kernsaniert, künftig ist dort auch Wohnnutzung vorgesehen. „Hier sind wir gerade in Konzeption", so Punzenberger.

Mehrere Veränderungen im Wildberg-Areal

Der neue Campus Urfahr ist nicht das einzige Projekt, dass im Areal rund um die Wildbergstraße für Veränderung sorgen wird. Im Frühjahr 2025 präsentierte die Städtebauliche Kommission ihre Empfehlungen zur ganzheitlichen Entwicklung des Wildberg-Areals, wie Bürgermeister Dietmar Prammer (SPÖ) zurückblickt. „Ich bedanke mich bei der Sparkasse OÖ – sie wollte das Projekt von Beginn an mit der Stadt Linz gemeinsam entwickeln." Die Empfehlungen der Kommission seien im Entwurf umfassend berücksichtigt.

Die Vision der Städtebaulichen Kommission für die Wildbergstraße ist ein „Boulevard", „auch in Zukunft eine stark genutzte Straße, aber mit viel Grünraum und hoher Aufenthaltsqualität.

Entlang der Wildbergstraße steht unter anderem auch ein gemeinsames Projekt der GWG mit der Pfarre Christkönig (Friedenskirche) mit Wohnungen und neuem Caritas-Kindergarten an. Der Standort der Bezirkshauptmannschaft Urfahr soll zu einem größeren Verwaltungsstandort weiterentwickelt werden. Der Standort des Samariterbundes in der Reindlstraße soll erweitert und nachverdichtet werden. Nicht zuletzt ist eine Haltestelle der geplanten Regionalstadtbahn an der Wildbergstraße/Reindlstraße vorgesehen.

Quartiersgaragen Thema im Gemeinderat

Angesichts der laufenden und bevorstehenden Projektentwicklungen hat sich der Gemeinderat mit der Verkehrssituation im Wildberg-Areal beschäftigt, nach einem ÖVP-Antrag „zur Entwicklung und Umsetzung von Quartiersgaragen im Wildberg-Areal". „Quartiersgaragen können den Parkdruck reduzieren und zugleich oberirdische Flächen für Entsiegelung, Baumpflanzungen, Grünflächen und eine höhere Aufenthaltsqualität freimachen", heißt es im Antrag. Dieser wurde einstimmig den zuständigen Ausschüssen zugewiesen. ■



Foto: SPARKASSE OÖ/FOTOKERSCHI WERNER KERSCHBAUMMAYR

V. l.: Bürgermeister Dietmar Prammer, Udo Dettelbacher (Bereichsleiter Immobilien- und Betriebsmanagement Sparkasse OÖ), Vorstandsdirektor Martin Punzenberger und Sparkasse OÖ-Generaldirektorin Stefanie Christina Huber präsentierten die Pläne.

i

Die Sparkasse OÖ informiert unter anderem auf **www.sparkasse-ooe.at/campus-urfahr** über das Projekt. Eine Ausstellung der eingereichten Entwürfe ist voraussichtlich für Ende November 2026 im Alten Rathaus geplant.

Hochzeitsträume und die neuen Škoda Modelle Peaq & Epiq im Autohaus Ortner!



Entdecke am **03. Oktober 2026 von 9–17 Uhr** die neuesten Trends rund um das Thema Heiraten & Hochzeit. Im Autohaus Ortner Wartberg präsentieren wir auf 600 m² regionale Unternehmen und Dienstleister mit ihren aktuellen Angeboten für deine Traumhochzeit.

Egal ob Brautmode, Hochzeitsauto, Hairstyling, Schmuck, Floristik oder Foto & Film – hier findest du großartige Ideen und Anregungen für deinen Hochzeitstag. Bei den Modeschauen um 11 Uhr und 14 Uhr wird eine große Auswahl an Brautkleidern live am Laufsteg präsentiert.

Mit dabei sind unter anderem Brautmode Sabine Pichler, Blumenecke Lisa, BTY DAY by Dani Fischer – Friseur & Beauty, René Resch & Viktoria Haider Fotografie, Holzinger Schmuck, Reisinger Bäckerei, Mode Chalupar, Ohrientals, Brigitte Mittmannsgruber-Wolf – Rednerin, Perfectione – Dekoration mit Liebe zum Detail uvm. Auch für die ganze Familie ist mit Gewinnspiel, Food-Truck, Hüpfburg, Kinderprogramm sowie Moped- und Quadparcours bestens gesorgt.

Und natürlich darf am schönsten Tag das perfekte Auto nicht fehlen! Das Autohaus Ortner präsentiert die neuesten elektrischen Škoda Modelle, darunter den neuen Epiq und Peaq. Der Epiq überzeugt als kompakter Elektro-SUV mit modernem Design, großzügigem Innenraum und agiler Fahrweise. Der Peaq steht für viel Platz, markantes Design und hat bis zu sieben Sitze.
Entdecke die neuen Škoda Modelle und sei bei einer Probefahrt dabei.
Komm vorbei, lass dich inspirieren und profitiere von unserem Messebonus.

Das Autohaus Ortner Team



Symbolfoto. Stand 28.4.2026. Alle Preise unverb., nicht kart. Richtpreise in Euro inkl. NoVA und 20% MwSt. Berücksichtigte listenpreismindernde Privatkunden-Nachlässe gelten mit Kaufvertrags-/Antragsdatum von 20.05.2026 bis 30.11.2026: 2.400,– Family-Bonus, 3.000,– Finanzierungs-, 500,– Versicherungs- (bei Abschluss einer KASKO Versicherung) und 1.000,– Service-Bonus (bei Abschluss eines Service-Produktes) der Porsche Bank. Mindestlaufzeit 36 Monate. Mindest-Nettokredit 50% vom Kaufpreis. Details auf skoda.at/aktionen bzw. bei Ihrem Škoda Betrieb. Stromverbrauch: 13,7–18,7 kWh/100 km. CO_2-Emission: 0 g/km

AUTOHAUS Ortner
HOCHZEITSMESSE

A-4224 Wartberg ob der Aist, Scheiben 4
Telefon +43 7236 64220
www.autoortner.at

RV WIKING LINZ

Puchenauer Ruderverein gewinnt neun olympische Bootsklassen

PUCHENAU/LINZ. Der Ruderverein Wiking Linz, mit Sitz in Puchenau, hat bei den Ruder-Staatsmeisterschaften 2026 in Wien insgesamt neun der zwölf Titel in den olympischen Bootsklassen gewonnen.

Fünf Titel gingen an Frauenboote des Vereins, vier an Männerboote. Katharina Nagler, Greta Haider und Konrad Hultsch waren an jeweils fünf Titelgewinnen beteiligt. Nagler und Haider gewannen gemeinsam den Zweier und den Doppelzweier. Im Doppelvierer siegten sie mit Isabella Baumann und Ella Nader, im Vierer mit Emma Eckschlager und Isabella Baumann. Dazu kam ein Titel im Achter. Bei den Männern gewann Hultsch den Zweier mit Jan Hladec, den Vierer mit Xaver und Vitus Haider sowie Ben Eckschlager und den Doppelvierer mit Xaver und Vitus Haider sowie Hladec. Auch im Achter setzte sich Wiking gegen LIA Wien durch. Seinen fünften Titel holte Hultsch im Leichtgewichtseiner. Für die Nachwuchsmannschaft meldet der Verein fünf weitere Titel. Neun Titel in olympischen Bootsklassen, der Titel im Leichtgewichtseiner und fünf Nachwuchstitel ergeben zusammen 15. ■



(v.l.) Haider, Hultsch, Nagler Foto: RV Wiking



Verkaufstalente Bei den „Junior Sales Champions 2026" wurden die besten Lehrlinge Oberösterreichs im Verkauf gekürt. Die Engerwitzdorferin Elsa Palushi (r.), die bei XXXLutz Linz tätig ist und eine Lehre als Einzelhandelskauffrau mit Schwerpunkt Einrichtungsberatung absolvierte, musste sich nur dem Rohrbach-Berger Mathias Schweidler (Mitte) geschlagen geben. Beide dürfen Oberösterreich nun beim Bundeslehrlingswettbewerb vertreten. Foto: cityfoto



Bildungscampus in Altenberg Der Beteiligungsprozess für den geplanten Bildungscampus in Altenberg ist abgeschlossen. Schüler, Pädagogen, Eltern und Bürger brachten Ideen ein. Ziel sind sichere Wege, attraktive Aufenthaltsbereiche sowie mehr Raum für Lernen, Bewegung und Begegnung. Architekturstudent Leo Shuhani aus Kassel begleitete das Projekt im Rahmen von Rurasmus ein halbes Jahr lang vor Ort. Infos: www.tips.at/n/736219 Foto: Marktgemeinde Altenberg




Foto: privat

Halbmarathon Florian Böhm von der Sportunion Bad Leonfelden erreichte bei der OÖ. Landesmeisterschaft im Halbmarathon in Bad Ischl den dritten Platz: www.tips.at/n/736516

HARTNÄCKIGE KILOS

Ab 50 zählt mehr als die Waage

OÖ. Wenn sich der Körper verändert, gelten auch beim Abnehmen neue Spielregeln.

Kaum anders gegessen – und trotzdem steigt das Gewicht. Dahinter steckt nicht unbedingt mangelnde Disziplin. Ab 50 reagiert der Körper oft anders. Wer die Gründe kennt, kann gegensteuern – und erfolgreich abnehmen.

Weniger Muskeln – mehr Kilos?

Muskeln verbrauchen selbst in Ruhe Energie. Mit den Jahren nimmt ihre Masse jedoch häufig ab. Kommt weniger Bewegung dazu, kann sich der Verlust verstärken. So kann gewohntes Essen leichter ansetzen – besonders am Bauch.

Besser essen statt hungern

Null-Diäten und einseitige Ernährung zeigen oft rasch ein Minus – anfangs vor allem durch Wasserverlust. Fehlen wichtige Nährstoffe, kann zugleich Muskelmasse verloren gehen. Der Energieverbrauch sinkt weiter, die Kilos kehren leichter zurück. „Regelmäßige Mahlzeiten mit hochwertigem Eiweiß und Gemüse sättigen und helfen, Muskelmasse zu erhalten. Das unterstützt den Stoffwechsel – eine wichtige Voraussetzung, um abzunehmen und das Gewicht zu halten", betont Kerstin Huber, Ernährungswissenschafterin bei easylife.

Neuer Anlauf mit 73 Jahren

Frühere Diäten halfen Alfred Antowitzer kaum. Mit knapp 101 Kilo startete der Pensionist eine persönlich begleitete Stoffwechseltherapie bei easylife. Dort lernte er, regelmäßig zu essen. Einfache, schmackhafte Rezepte erleichterten ihm die Umsetzung.



Alfred Antowitzer verlor 22 Kilo – und weiß, wie er es halten kann. Fotos: easylife

Bei den wöchentlichen Besuchen half ihm der Austausch mit den Beraterinnen, beim Abnehmen auf Kurs zu bleiben. Nach 19 Wochen hatte er 22 Kilo und 20 Zentimeter Bauchumfang verloren. Besonders erfreulich: Sein Arzt setzte die Blutdrucktabletten ab, seine Werte blieben stabil. „Heute esse ich bewusster und fühle mich sehr gut", erzählt er. ■ Anzeige

Fragen? Einfach anrufen:
easylife Zentrum Linz
Tel. 0732 670999

Endlich erfolgreich abnehmen!

Sie haben schon vieles versucht – doch Ihr Gewicht verändert sich kaum?

Die seit über 20 Jahren bewährte easylife Therapie aktiviert gezielt Ihren Stoffwechsel. So können überschüssige Kilos rasch und sichtbar schwinden – auch an hartnäckigen Problemzonen.

Das macht easylife anders:
- normale Lebensmittel
- persönliche Betreuung
- ohne Hungern
- ohne Medikamente

ERNÄHRUNGSMEDIZINISCH BEGLEITET

Die spezielle Nachbetreuung hilft Ihnen, Ihr Wohlfühlgewicht langfristig zu halten.



„Doppelkinn, Bauch und Taille sind sichtbar geschrumpft - ich fühle mich toll und gefalle mir wieder."

Gerlinde Kirnstätter (50) aus Eggelsberg

ORIGINAL FOTOS

Weitere echte Erfolge



„Die Betreuung war top, die Erfolge rasch sichtbar – das hat mich motiviert."

Petra Margetich (55) aus Garsten

Sie möchten auch abnehmen? Rufen Sie uns einfach an: (Mo–Fr: 7–18 Uhr)
Tel.: 0732 / 670 999 easylife Therapiezentrum Linz, am Harter Plateau, 4060 Leonding

easylife®



Outdoor-Aktivitäten beim Lehrlingscollege 2026 Fotos: Land OÖ

DURCHSTARTEN

Lehre beim Land: Mehr als 20 Berufe und viele Möglichkeiten

OÖ. Der Einstieg ins Berufsleben ist für junge Menschen ein großer Schritt. Eben noch Mitschüler, Stundenplan und das Läuten der Schulglocke – plötzlich gehören Kollegen, fixe Aufgaben und Verantwortung zum Alltag. Und dazu eine Frage, die viele Jugendliche beschäftigt: Wie geht es für mich weiter?

Daniel, der gerade die Lehre zur Straßenerhaltungsfachkraft bei der Straßenmeisterei Raab macht, kann sich noch gut an die ersten Tage erinnern. Vieles war neu: die Menschen, die Abläufe, die Aufgaben und das Gefühl, nun tatsächlich im Berufsleben angekommen zu sein. „Ich bin gleich am ersten Tag sehr nett empfangen worden. Mir wurde die Straßenmeisterei gezeigt und wir haben die Abläufe besprochen. Am zweiten Tag durfte ich schon beim Streckendienst mitfahren." Daniel ist mittlerweile im dritten Lehrjahr, kennt sich beim Land Oberösterreich gut aus und weiß, an wen er sich wenden kann, wenn doch einmal eine Frage auftaucht. Viele Dinge, die am Anfang noch neu und ungewohnt waren, sind inzwischen Routine geworden. „Mittlerweile bekomme ich eine Aufgabe und erledige sie selbstständig. Ich bin jetzt auch viel mehr auf den Baustellen unterwegs. Gerade die Abwechslung gefällt mir: Wir setzen zum Beispiel Leistensteine für Gehsteige, asphaltieren, machen Bankette oder schneiden die Sträucher entlang der Straßen."

Persönliche Begleitung von Anfang an

Damit Jugendliche Schritt für Schritt in ihre Aufgaben hineinwachsen können, braucht es neben Zeit und Erfahrung vor allem eines: Menschen, die sie auf ihrem Weg begleiten. Deshalb hat jeder Lehrling beim Land Oberösterreich einen eigenen Ausbilder. Sie sind wichtige Ansprechpersonen, unterstützen bei Herausforderungen und fördern gezielt dort, wo Talente und Interessen sichtbar werden.

„Für uns zählt nicht nur das fachliche Wissen im Beruf, sondern vor allem auch die Entwicklung der Persönlichkeit. Wir begleiten unsere Lehrlinge Schritt für Schritt, nehmen uns Zeit und helfen dabei, Potentiale zu entfalten. Das ist die Basis für eine gute Ausbildung und ein starkes Miteinander", so Reinhard Aumayr, Ausbildungsleiter beim Land Oberösterreich.

Mehr als 20 Berufe – viele Wege ins Berufsleben

In mehr als 20 Lehrberufen bildet das Land Oberösterreich junge Menschen aus: Vom kaufmännischen Bereich über die Vermessungstechnik, Applikationsentwicklung und Chemie-Labortechnik bis hin zur Straßenerhaltung und dem Gastronomiebereich. Ausbildungsplätze gibt es in ganz Oberösterreich und damit für viele Jugendliche direkt in Wohnortnähe.

Einblicke über den eigenen Arbeitsplatz hinaus

Während der Ausbildung lernen die Jugendlichen unterschiedliche Abteilungen des Landesdienstes kennen. Wer seine Ausbildung beispielsweise an einer Bezirkshauptmannschaft absolviert, kann im Zuge von Job-Rotationen auch in andere Bereiche hineinschnuppern. So sammeln die Lehrlinge zusätzliche Erfahrungen, lernen neue Aufgaben und Teams kennen und können zugleich besser herausfinden, wo ihre eigenen Interessen und Stärken liegen.



Lehrling Daniel Steindl von der Straßenmeisterei Raab

Zwei Wochen, in denen die Persönlichkeitsentwicklung im Mittelpunkt steht

Ein besonderer Bestandteil der Ausbildung beim Land Oberösterreich ist das Lehrlings-College. Einmal jährlich kommen Lehrlinge aus unterschiedlichen Berufen und dem ganzen Bundesland zusammen. Für zwei Wochen rückt der normale Arbeitsalltag in den Hintergrund. Stattdessen geht es um Fähigkeiten, die kein Lehrbuch vermitteln kann: miteinander kommunizieren, im Team Lösungen finden, vor anderen Menschen auftreten, präsentieren und Verantwortung übernehmen. Gerade für junge Menschen kann das eine wichtige Erfahrung sein. Wer sich zu Beginn vielleicht noch nicht zutraut, vor einer Gruppe zu sprechen, merkt plötzlich: Das geht. Wer gewohnt ist, Aufgaben lieber allein zu lösen, erlebt, wie viel gemeinsam möglich ist. „Beim Lehrlings-College habe ich vor allem viele neue Leute kennengelernt. Das fand ich schon cool. Beim Teambuilding kommt man mit Lehrlingen aus ganz anderen Bereichen zusammen, die man im normalen Arbeitsalltag wahrscheinlich gar nicht kennenlernen würde“, erzählt Daniel.

Mehr als eine Ausbildung

Eine Lehre kann der Start in eine gemeinsame berufliche Zukunft sein. Das Land Oberösterreich ist an langfristigen Beschäftigungsverhältnissen interessiert und strebt, wo es möglich ist, nach erfolgreichem Abschluss der Lehrabschlussprüfung eine weitere Beschäftigung an. Auch die berufliche Weiterentwicklung wird durch Weiterbildungen, Spezialisierungen und Zusatzqualifikationen unterstützt. Gleichzeitig bietet der Landesdienst Rahmenbedingungen, die bereits während der Ausbildung wichtig sind: geregelte und planbare Arbeitszeiten, finanzielle Boni für besondere Leistungen und verschiedene Vergünstigungen. In den Straßen- und Brückenmeistereien ist zudem mindestens zweimal pro Monat eine Vier-Tage-Woche möglich. Für Daniel sind es aber nicht nur die Rahmenbedingungen, die zählen. Vor allem das Team und die abwechslungsreiche Arbeit machen für ihn den Unterschied: „Ich freue mich eigentlich jeden Tag auf den nächsten Arbeitstag, weil es mir wirklich Spaß macht. Ich schätze meine Kollegen, die Arbeitszeiten und dass die Arbeit so abwechslungsreich ist. Man erlebt einfach viel.“

Gut vorbereitet ins Berufsleben

Eine Lehre ist für viele Jugendliche der erste große Schritt ins Berufsleben. Beim Land Oberösterreich werden sie dabei nicht nur fachlich ausgebildet, sondern von Anfang an begleitet und gefördert. Mit über 20 Lehrberufen und Ausbildungsplätzen in ganz Oberösterreich gibt es dafür viele Möglichkeiten. Wer im kommenden Jahr eine Lehre beim Land Oberösterreich beginnen möchte, findet alle aktuellen Lehrstellen und Informationen zur Bewerbung am Karriereportal des Landes Oberösterreich. ■ Anzeige

Lehre beim Land Oberösterreich

- Über 20 Lehrberufe
- Lehrstellen in ganz Oberösterreich
- Persönliche Begleitung während der Ausbildung
- Zweiwöchiges Lehrlings-College
- Job-Rotationen und Einblicke in unterschiedliche Bereiche
- Weiterbildungen und Entwicklungsmöglichkeiten
- Geregelte und planbare Arbeitszeiten
- Finanzielle Boni für besondere Leistungen

Jetzt bewerben!




Foto: LIV/privat

Gleichenfeier Die LIV-Gruppe errichtet „Im Obstgarten", Engerwitzdorf, vier Baukörper mit insgesamt 24 Wohnungen. Das neue Wohnprojekt umfasst barrierefreie Zugänge, Freiflächen und einen hauseigenen Obstgarten. Soeben wurde die Gleichenfeier begangen. Die Fertigstellung ist für April 2027 geplant.





BESTELLUNG

Außerwöger wird Seelsorger in Puchberg

GOLDWÖRTH/PUCHBERG. Der aus Goldwörth stammende Theologe und Psychotherapeut Helmut Außerwöger wurde von Bischof Manfred Scheuer zum Seelsorger für das Bildungshaus Schloss Puchberg bestellt.


Helmut Außerwöger Foto: Nik Fleischmann

Das kirchliche Bildungshaus Schloss Puchberg im Norden von Wels ist seit über 70 Jahren ein wichtiges Zentrum der katholischen Erwachsenenbildung in Oberösterreich. Mit 1. Oktober übernimmt Helmut Außerwöger die seelsorgliche Verantwortung. Er leitete das Bildungshaus bereits von 2018 bis 2023 und ist mit dessen Anliegen und Ausrichtung bestens vertraut.
Der Theologe, Psychotherapeut und Familienvater freut sich auf seine neue Aufgabe und darauf, „den Gästen und Mitarbeitenden des Bildungshauses Schloss Puchberg und der Puchberger Gottesdienstgemeinde als Seelsorger zur Verfügung zu stehen." Er folgt auf Rektor Adi Trawöger, der 20 Jahre im Bildungshaus gewirkt hat. ■

120 JAHRE LEEB

Zwölf Prozent Rabatt

OÖ. Leeb Balkone feiert 120 Jahre und bedankt sich mit zwölf Prozent Jubiläumsrabatt auf Balkone, Zäune, Anbaubalkone und Überdachungen. Die Aktion ist streng limitiert und gilt nur, solange das Aktionskontingent reicht.


Foto: Leeb
12 Prozent Rabatt – nur für kurze Zeit

Was 1906 mit einem kleinen Sägewerk in Gnesau begann, entwickelte sich über vier Generationen zu einer Kärntner Erfolgsgeschichte. Heute zählt Leeb zu den führenden Herstellern von Balkonen und Zäunen und steht für hochwertige Maßanfertigungen, innovative Lösungen und modernes Design.
Zum Jubiläum profitieren Kunden für kurze Zeit von zwölf Prozent Rabatt auf den Hauptartikel. Wer einen neuen Balkon, Zaun, Anbaubalkon oder eine Überdachung plant, sollte rasch handeln, denn der Jubiläumsvorteil ist nur verfügbar, solange das begrenzte Aktionskontingent reicht.
Leeb begleitet jedes Projekt individuell – von der persönlichen Beratung und Naturmaßaufnahme über Planung und Visualisierung bis hin zu Produktion und Montage.
120 Jahre Erfahrung, Qualität und Innovation – jetzt verbunden mit zwölf Prozent Jubiläumsvorteil. ■

Anzeige

Weitere Informationen und kostenlose Beratung unter:
www.leeb-balkone.com/at/aktion
oder 0800 202013

SPENDE

Künstlerin unterstützt die Bründlkirche

BAD LEONFELDEN/FREISTADT. Mit einer Finissage im Spa Hotel Bründl in Bad Leonfelden endete die Ausstellung der Freistädter Künstlerin Manuela Eibensteiner. Dabei übergab sie eine Spende von 1.000 Euro für die Bründlkirche. Wolfgang Hochreiter hatte die Restaurierung der Kirche initiiert. Die Ausstellung war von Mai bis September zu sehen. Gezeigt wurden verschiedene Gemälde. Auch der Art-Catwalk im Mai verband Kunst und Mode mit dem Ziel, die Bründlkirche zu unterstützen. Infos: tips.at/n/736486 ■

DIE NEUE ART ZU WOHNEN IM ALTER

Gemeinsam statt einsam: LebensZeitPlus

RIED/TRAUNKREIS. Die Lebenserwartung steigt und mit ihr der Wunsch, auch im Alter möglichst lange selbstbestimmt und zugleich in Gemeinschaft zu leben. Mit „LebensZeitPlus“ hat die ETZI-Group mit Firmensitz in Ried im Traunkreis dafür ein innovatives Konzept für gemeinschaftliches Wohnen im Alter entwickelt.


Visualisierung/Foto: ETZI

Wohnen im Alter: Selbstbestimmt & komfortabel in schöner Umgebung

Wohnen mit Lebensqualität

Es entstehen fünf moderne Vierkanthöfe, die sich architektonisch und harmonisch in das für Oberösterreich typische Landschaftsbild einfügen. Jeder Hof umfasst 17 Wohnungen mit Wohnflächen zwischen 35 und 70 Quadratmetern. Das Wohnkonzept verbindet private Rückzugsmöglichkeiten mit gemeinschaftlichem Leben und schafft so ein Zuhause, das Individualität und Miteinander vereint.

Gemeinsam wohlfühlen

LebensZeitPlus schafft Raum für Gemeinschaft, Begegnung und gemeinsame Erlebnisse. Großzügige Aufenthaltsbereiche, ein Gemeinschafts- und Therapieraum sowie der Wellnessbereich mit beheizbarem Pool und Sauna laden zum Wohlfühlen und Aktivsein ein. Der weitläufige Garten bietet viel Platz für entspannte Stunden im Grünen. Zwei Elektrobusse sorgen zudem für flexible Mobilität und gemeinsame Ausflüge. So wird Gemeinschaft jeden Tag erlebbar. „Mit LebensZeitPlus schaffen wir eine Wohnform, die Selbstständigkeit und Privatsphäre mit Gemeinschaft und Lebensqualität bis ins hohe Alter verbindet“, so KommR Maximilian Etzenberger, Geschäftsführer der ETZI-Group. ■ Anzeige


KommR Maximilian Etzenberger

ETZI-Hausmesse am 03.10.
Vortrag: 14:00 Uhr zum Thema „Die neue Art zu Wohnen im Alter“





Schule und Jagd Die Zusammenarbeit zwischen der Jägerschaft und der Volksschule hat sich in Neußerling seit vielen Jahren bewährt. Jetzt zum Schulbeginn stellten sich die Jäger wieder mit regionalen Äpfel sowie Wildtierkalendern bei den Kindern ein. „Es ist uns ein Anliegen, den Kindern zu zeigen, wie wichtig ein verantwortungsvoller Umgang mit Wald und Wild ist", betont Jagdleiter Josef Märzinger. Die gewachsene Verbindung soll auch in Zukunft gepflegt werden. Foto: Märzinger Josef



Ehrungen Zahlreiche Besucher folgten der Einladung der FF Zwettl an der Rodl zu Feldmesse, Ehrungen und Frühschoppen. Ehrenkommandant Franz Höfer und Ehren-Gerätewart Franz Haas wurden dabei für ihre langjährigen Leistungen und ihren Einsatz ausgezeichnet. Beide erhielten das Feuerwehr-Verdienstzeichen des Ö. Bundesfeuerwehrverbandes, dritte Stufe in Bronze, wie Gemeindereporter Herbert Enzenhofer berichtet. Foto: was-tuat-si.at/Manfred Rehberger

STEINBRUCH-, SPRENGUNGS-, SAND-, KIES- UND SCHOTTER-UNTERNEHMER

Vorbilder für nachhaltigen Rohstoffabbau

OÖ. „Willst du immer weiter schweifen? Sieh, das Gute liegt so nah." Frei nach Goethe sorgen die Oberösterreichischen Steinbruch-, Sprengungs-, Sand-, Kies- und Schotter-Unternehmer dafür, dass unser Alltag so funktioniert, wie wir ihn gewohnt sind.

Kein Gebäude, keine Straße und keine Infrastruktur ließe sich ohne diese Rohstoffe errichten; allein der Pro-Kopf-Verbrauch beträgt hierzulande elf Tonnen.





„Der lokale Abbau vermeidet enorme Transportwege", weiß Berufsgruppensprecher Kurt Bernegger. Fotos: WKOÖ

Regionalität spart mehr als eine Million Lkw-Fuhren

Als regionale Nahversorger garantieren die Unternehmen laut Berufsgruppensprecher KR Kurt Bernegger einen verantwortungsvollen Umgang mit der Natur. Der lokale Abbau vermeidet zudem enorme Transportwege: Wären diese Rohstoffe importiert, müssten allein für Oberösterreich rund 1,1 Millionen Lkw-Fuhren durch das Land rollen. Jeder Abbau ist dabei eine zeitlich begrenzte Nutzung, die strengsten gesetzlichen Auflagen unterliegt und hochspezialisiertes Fachwissen erfordert – Expertise, die unsere oberösterreichischen Unternehmer mitbringen.

Wertvolle Naturräume dank Rekultivierung

Nachhaltigkeit und Ökologie stehen im Fokus: Nach Abschluss der Nutzungsphase folgt die Rekultivierung. Dabei entstehen oft wertvolle, unberührte Naturräume und Biotope, die für die heimische Tier- und Pflanzenwelt essenziell sind. Auch Wasserbausteine spielen eine wichtige Rolle für die Landschaftsgestaltung. Wenigen ist bewusst, dass ohne Veredelungsprodukte wie Kalk oder Dolomit weder Weiß- und Buntglas noch Papier in gewohnter Qualität herstellbar wären. Diese Materialien finden zudem als natürlicher Dünger, in Zahnpasta, Medikamenten, Elektrogeräten, bei der Stahlerzeugung sowie in der Wasseraufbereitung Anwendung. ■

Die über 100 Fachbetriebe in OÖ garantieren, dass bei der Gewinnung dieser Ressourcen kein Pfusch mit der Natur betrieben wird. Den passenden Profi aus der Region findet man unter **www.profis-am-werk.at**

Anzeige

Profis am Werk!
DIE SAND-, KIES- UND SCHOTTERERZEUGER

WKO
WIRTSCHAFTSKAMMER OBERÖSTERREICH
Die Bauhilfsgewerbe

SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

Leben mit dem Mond

tips.at/mondkalender

MI 30. September

ab 19:28 Uhr Zwillinge – aufsteigender Mond

Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität: Salz
Körperregionen: Kiefer, Zähne, Kehlkopf, Mandeln

Günstig: Kompost umsetzen; Wurzelgemüse und Stauden setzen; Aussaat und Stecken von Pflanzen; Hausarbeit; Hausputz; Schuhe putzen; Schimmel beseitigen; chemische Reinigung; Malerarbeiten

Ungünstig: Haare waschen; Wurzeln sammeln; Zahnbehandlungen

DO 1. Oktober

Wendepunkt

Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität: Fett
Körperregionen: Atmungsorgane, Schultern, Arme, Hände

Günstig: Erntezeit für Gewürze (Samen); 2-jährige Pflanzen an ihren Standort versetzen; Rückschnitt bei jungen Obstbäumen, Rosen und Blütengehölzen; Schädlingsbekämpfung; Reinigungsarbeiten, Fenster putzen; Porzellan und Metalle reinigen; gründlich und lange lüften; Schimmel beseitigen; Malerarbeiten; chemische Reinigung; Reisen und Festlichkeiten

Ungünstig: Pflanzen gießen

FR 2. Oktober

ab 21.55 Uhr Krebs – absteigender Mond
Siehe gestern

SA 3. Oktober

absteigender Mond

Blatttag – Wassertag
Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Zwerchfell, Brust, Magen

Günstig: Zimmerpflanzen gießen und düngen; Blumen düngen; Arbeiten am Rasen; Salate setzen und säen; Ernte; Wäsche waschen mit weniger Waschmittel; Hausputz; Wasserinstallationen; Zahnbehandlungen; Warzen entfernen lassen; Tiefenreinigung der Haut – **Ungünstig:** Haare waschen und schneiden

SO 4. Oktober

absteigender Mond – Siehe gestern

MO+DI 5.+6. Oktober

bis 00:55 Uhr Krebs – absteigender Mond

Fruchttag – Wärmetag
Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Blutkreislauf, Herz, Rücken

Günstig: Rosen und Beerensträucher pflegen; Gehölze schneiden; Reinigungsarbeiten im Haus; lüften; Obst und Rüben ernten; Früchte einfrieren, einkochen; umsetzen und umtopfen von Zimmerpflanzen; Butter rühren; Kuchen und Brot backen; Haare schneiden; Zahnbehandlungen

Ungünstig: körperliche Anstrengungen

MI+DO 7.+8. Oktober

bis 04.55 Uhr Löwe – absteigender Mond

Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität: Salz
Körperregionen: Nerven, Verdauung, Stoffwechsel

Günstig: Aussaat und Stecken von Pflanzen; winterharte Stauden pflanzen; Herbstdüngung; Hecken und Bäume pflanzen; Verpflanzung alter Bäume; Pflanzen umtopfen; ernten; Wurzel und Knollengemüse setzen; Kompost einarbeiten; kranke Bäume und Sträucher behandeln; Gartenzaun setzen; geschäftliche Verhandlungen; Kleider reinigen

Ungünstig: Salat setzen; Brennholz fällen

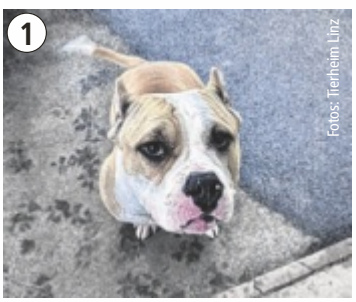
TIERHEIM

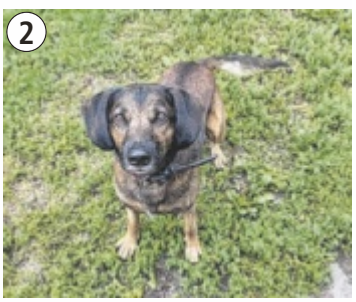
Erfahrene Hundehalter

LINZ. Mit Luna (1) und Rudi (2) warten derzeit zwei besondere Hunde im Tierheim auf ein passendes Zuhause. Beide bringen viel Persönlichkeit mit – und brauchen Menschen, die ihre individuellen Bedürfnisse verstehen. Die knapp zweijährige American-Bully-Hündin Luna begegnet Menschen offen, freundlich und mit viel Lebensfreude. Gleichzeitig weiß sie genau, was sie will, und versucht ihren Dickschädel mitunter durchzusetzen. Der siebenjährige Bracken-Mischling Rudi benötigt etwas mehr Zeit, um Vertrauen zu fassen. Fremden begegnet er zunächst vorsichtig. Beide suchen hundeerfahrene Menschen, die bereit sind, auf ihre jeweilige Persönlichkeit einzugehen. ■

www.tierheim-linz.at
Tierheimbesuch nur mit Termin; Vereinbarung unter 0732 247887 oder office@tierheim-linz.at

Spendenkonto: HYPO Landesbank
AT68 5400 0000 0075 8755
Spenden sind steuerlich absetzbar.







MARKTPLATZ

Aktuelles

GARTENMÖBEL-ABVERKAUF Einzelstücke noch einmal reduziert! Fa. Schweitzer Rohrbach-Berg 07289 8977

GEWÄCHSHÄUSER Abverkauf von Ausstellungsstücken stark reduziert! Fa. Schweitzer Rohrbach-Berg 07289 8977

Korrekturlesen ihrer Texte (Bücher, Essays und ähnliches) auf Rechtschreibung, Grammatik und Logikfehler. Ab € 200,-- je nach Umfang. ☎ 0650 5801532

MALER GESELLE Wolfgang 1.A Anstriche innen/Aussen Auch Sa.So.! 0664-2542347

Stallbesitzer/Bauernhof: suche **Unterkunft** für Ponnypferd (Wallach) bestens im Gebiet rund um Buchkirchen, Scharten. Es reicht z.B. Scheune mit kleinem eingezäunten Außenbereich. Freue mich auf Deinen Anruf 0677/61735443,

Unterhaltsreinigung für Ihren Betrieb! Professionelle Reinigung von Büros, Arztpraxen, Geschäftsräume, Werkstätten sowie Verkaufs- und Lagerräume. Wir machen Ihnen ein tolles Angebot! ☎ 0664 1447273



VW Golf Plus, Bj. 2012, 105 PS, Diesel, 191.700 km, Pickerl bis 07/2027, servicegepflegtes Garagenfahrzeug, € 5.500,-, ☎ 0664 4089670

Dienstleistungen

Besorgungen für ältere Menschen! Ich biete zuverlässige Hilfe bei Einkäufen und Besorgungen an. Bei Interesse gerne Nachricht schreiben. ☎ 0699 18328948

Unterhaltsreinigung für Ihren Betrieb! Professionelle Reinigung von Büros, Arztpraxen, Geschäftsräume, Werkstätten sowie Verkaufs- und Lagerräume. Wir machen Ihnen ein tolles Angebot! ☎ 0664 1447273

Erstmals bei Tips werben und doppelt profitiern!

Ihr Tips-Verkaufsberater informiert Sie gerne über die **Neukundenaktion**.

www.tips.at/kontakt

Märkte



Maschinen-Flohmarkt in Haslach! Nächster Termin: 2. Oktober von 7.30-12.00 Uhr. 2A-Ware, Ausstellungsstücke, Mustermaschinen, Auslaufmodelle Transportschäden u. Gebrauchtmaschinen. Holz-, Metall- und Blechbearbeitungsmaschinen sowie Werkstattzubehör.
HOLZMANN Maschinen
Sternwaldstraße 64
4170 Haslach, 07289-71562-0
www.holzmann-maschinen.at

Partner-/Freundschaft

Andrea 68 J., herzlich, naturverbunden und voller Lebensfreude. Ich wünsche mir einen Mann, der Nähe, Treue sowie gemeinsame Zeit schätzt. ☎ 0664 3246688
www.sunshine-partner.at

Anna 73 J. Witwe. Die Einsamkeit macht mich sehr traurig u. es hat sehr viel Mut gekostet um diesen Schritt zu machen. Ich bin mobil nicht ortsgebunden, Kochen, Kuscheln, Reden, Lachen, Du gerne bis **85 J.** Agentur Jet Set ☎ **0676 6238430 auch Sa. u. So.**

Claudia 63 J. Eine zärtliche Frau. Sport, Natur, Kuscheln. Wärst du bereit eine Liebe behutsam aufzubauen u. den "Schmetterlingen im Bauch" Zeit zu lassen? Agentur Jet Set ☎ **0676 6238430 auch Sa. u. So.**

Suche Mann, gepflegt, lebensfroh, verlässlich, ehrlich, NR, gerne "fester", 70-75 J. für den Herbst des Lebens. Ich (74, Witwe, fester). ☎ 0650 4461010

Wolfgang 58 J., sportlich, verlässlich, mitten im Leben. Gemeinsam lachen, genießen und nach vorne schauen. Zu zweit ist vieles schöner. ☎ 0664 1449350
www.liebevoll-vermittelt.at

Rund um Haus u. Garten

A1 Pflastermeister
Pflasterverlegung
Sanierungen
0660/7199632

Handwerklich geschickter Mann hilft Ihnen im Haus und Garten ☎ 0660 2911920

Mähe Ihren Rasen, schneide Hecken und Sträucher, Schnittabfälle entsorgen. ☎ 0664 9752664

Pflasterungen aller Art
0660-9501491

MINIBAGGERUNGEN
PFLASTERUNGEN
0660 9269384

PFLASTERBAU
PFLASTERUNG
SANIERUNG
0660/2941111

Professionelle Grundreinigung aller Oberflächen für Terrasse, Wintergarten und in Ausstellungshallen, Büros, Werkstätten, Garagen und Keller sowohl für gewerblich als auch privat. Ich mache Ihnen gerne ein Angebot nach Besichtigung. ☎ 0664 1447273

Verkauf



Bogensport: RH- und LH-Bögen, LB, RC, von 27 - 35 ibs, 60 - 68 und Zubehör. Preis auf Anfrage, alles gebraucht ☎ 0676-7424032

MOBILITÄT

Kauf

Ab heute!
Kaufe Autos für Export.
0699-81816863

Altauto, Zahle €100,-
☎ 0664-3357496

Diverses

EU-FÜHRERSCHEIN
0676-3530304

Die alte Kommode muss raus? - Dann besser online aufgeben unter
tips.at/anzeigen

1+1 GRATIS

Jetzt profitieren:

Herbstputz leicht gemacht!

Keller leeren, Kästen entrümpeln – und mit Tips verkaufen! Schalte eine Anzeige – die zweite gibt's gratis!
Also: entrümpeln, inserieren, kassieren!

Aktion gültig nur für private Kleinanzeigen bis 31. Oktober 2026.

marktplatz.tips.at Tips

Bestellmöglichkeiten für Tips-Wortanzeigen:

Online:	**tips.at/anzeigen**
E-Mail:	**tips-urfahr@tips.at**
Per Post:	**Tips Zeitungs GmbH & Co KG Stadtplatz 43, 4150 Rohrbach**
Info-Telefon:	**+43 7289 4490** (keine telefonische Annahme!)
Annahmeschluss:	**Freitag, 8.30 Uhr**

Bestellung per Post und e-Mail:
Name, Anschrift, gewünschter Text (max. 20 Wörter), die Bezirksausgabe(n) und evtl. Besonderheiten (Fettdruck, Anzeige mit Foto, Chiffre-Anzeige, Fotoglückwunsch) anführen. Geldbetrag beilegen oder IBAN für Bankeinzug anführen.

Private Kleinanzeige:
einmalige Verkäufe (z.B. KFZ, Kinderartikel, Möbel), Preise verstehen sich pro Ausgabe und Woche
Normaldruck: € 7,-, Fettdruck € 14,-, Foto + Text € 21,-, Chiffre-Gebühr: zusätzlich € 14,- (einmalig pro Auftrag)

Gewerbliche Kleinanzeige:
für Firmen und bei laufenden Einkünften, Rechnung wird zugeschickt pro Wort € 1,49, pro Wort im Fettdruck: € 2,98

Fotoglückwunsch:
im Format 64 x 40 mm pro Ausgabe € 29,-

Mehr Rätsel auf tips.at/spiele

Sudoku

Die Auflösung gibt es im hinteren Teil dieser Ausgabe.

© Philipp Hübner

	9		8			4	1	
8			1					5
			6	5				8
7	4	1						
		3				1		
						6	2	7
5				7	8			
6					3			4
	7	4			6		8	

IMPRESSUM

REDAKTION URFAHR/U.
Promenade 23
4010 Linz
Tel.: +43 732 7895
E-Mail: redaktion-urfahr@tips.at
Geöffnet: tips.at/kontakt oder nach tel. Vereinbarung

Redaktion:
Mag. Jacqueline Stitz
Kundenberatung:
Ernst Finster
Verkaufsinnendienst:
Mag. Melanie Buchmayr

Auflage Urfahr-Umgebung:
25.093

Medieninhaber:
Tips Zeitungs GmbH & Co KG,
Promenade 23, 4010 Linz,
+43 732 7895

Herausgeber:
Ing. Rudolf Andreas Cuturi, MAS, MIM

Stellvertretung Herausgeber:
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Erscheinungsweise:
wöchentlich, Postamt 4010 Linz

Geschäftsführer:
Moritz Walcherberger,
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Chefredakteurin:
Alexandra Mittermayr, MBA

Verkaufsleitung:
Raimund Scholz

Leitung Marketing:
Alexandra Holzinger

Leitung Key Account Management:
Moritz Walcherberger

Leitung Producing/Grafik:
Robert Ebersmüller

Leitung Sekretariate:
Edith Grafeneder

Druck:
OÖN Druckzentrum GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Hinweis: Im Sinne einer verbesserten Lesbarkeit wird auf die geschlechterspezifische Formulierung verzichtet. Selbstverständlich sind Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen.

Der Einsatz von Künstlicher Intelligenz (KI/AI) wird gemäß den Transparenzvorgaben des „EU Artificial Intelligence Act" gekennzeichnet.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter www.tips.at/seiten/4-impressum ständig abrufbar.

Gesamte Auflage der 15 Tips-Ausgaben: 497.378 Tips

PRINTED IN AUSTRIA

Mitglied im VRM, 7,5 Mio. ges. Auflage VRM: VERBAND DER REGIONALMEDIEN ÖSTERREICHS

DEM EHRENKODEX DES ÖSTERREICHISCHEN PRESSERATES VERPFLICHTET

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir in Vollzeit am Standort Gallneukirchen folgende Mitarbeiter*innen:

- **Schlosser Hilfsarbeiter**
- **Facharbeiter Metalltechnik – Blechtechnik**
- **Magazineur / Lagerist**
- **Projektleiter**

Entlohnung lt KV für metall- und eisenverarbeitendes Gewerbe mit Bereitschaft zur Überzahlung.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung an **office@oyrer.at**

METALLBAU OYRER
ALU - STAHL - NIROSTA
4210 Gallneukirchen
07235 / 637 23

IMMOBILIEN

Verkauf

HENTSCHLÄGER IMMOBILIEN

Walding-Jörgmayrstraße2
94m² + 13m² Terrasse +45m² Garten, Gesamt-KP € 459.000,-
94m² + 18m² Balkone, Gesamt-KP € 449.000,-
barrierefrei, Lift, zzgl. TG-Stellplatz, schlüsselfertig, Bezug 2027 Fr. Leitner-Rittenschober
☎ 0664-8280111
www.hentschlaeger.at/immobilien

Kauf

Ältere(s) HAUS/WOHNUNG dringend zu kaufen gesucht!
AWZ.Immo, 0664 8984000

Ertragsobjekt in Linz, Linz-Land, Wels und Wels-Land bis € 800.000 gesucht!
0664-5161670



Häuser, Bauernhöfe & Sacherl gesucht. Regionaler Immobilienmakler mit langjähriger Erfahrung. Liegenschaftsbewertungen, kostenlose Erstberatung.
petronella@hausundhof.co.at
☎ **0664-1611970**





Suche Landwirtschaft/Hof/Haus mit Grünland (ab 1 ha) in OÖ/NÖ - Kauf oder Leibrente. Für alle Optionen offen,
☎ 0664 4191347

JOBS

Stellenangebote

Reinigungskraft, verlässlich, ehrlich, für 5 Std./Woche in Urfahr gesucht, Auto erforderlich
☎ 0699 12527888

Team-Erweiterung: Immobilienverkäufer gesucht! Gerne 50+/Quereinsteiger, (m/w/d)!
AWZ.Immo, 0664 8697630

Wir suchen **zum sofortigen Eintritt: SCHLEIFER/IN,** 38,5 Std./Woche (4-Tage-Woche). Anforderungen: Sehr gute Deutsch-Kenntnisse.
bewerbung@daxecker.at

Alle Anzeigen online aufgeben unter tips.at/anzeigen



Tips Spirit

WIR SUCHEN DICH

Tips ist mehr als nur eine Zeitung, Tips ist eine Plattform von kreativen, engagierten und kompetenten Mitarbeitern, die ihre Region und ihren Beruf lieben. Tips ist die Quelle von verlässlicher Information, Inspiration und Interaktion für die Menschen in Oberösterreich und bringt die Region nach Hause, ins Büro oder aufs Smartphone.

Tips ist die Stimme von Oberösterreich!

Mitarbeiter:in Key Account Management oder Junior Key Account

(m/w/d) Dienstort: Linz | 30 – 40h
Wir finden gemeinsam das passende Modell für dich

Ihre Aufgaben:
- Beratung von Kunden hinsichtlich Anzeigenplatzierungen und Werbemöglichkeiten in unserer Wochenzeitung und auf tips.at
- Aktive Akquise von Neukunden im Außendienst – du bist das Gesicht von Tips in deiner Region
- Betreuung und Pflege des bestehenden Kundenstamms – du bist erste:r
- Ansprechpartner:in für deine Key Accounts
- Entwicklung individueller Werbelösungen gemeinsam mit deinen Kunden
- Auf- und Ausbau langfristiger, partnerschaftlicher Kundenbeziehungen

Ihr Profil:
- Freude am aktiven Kundenkontakt und am Netzwerken
- Kommunikationsstärke und professionelles Auftreten – persönlich, telefonisch und digital
- Strukturierte, eigenverantwortliche und zielorientierte Arbeitsweise QuereinsteigerInnen herzlich willkommen. Wenn du gut organisiert bist, gerne mit Menschen sprichst und ein gutes Gespür für Kundenbedürfnisse hast, schulen wir dich ein. Branchenerfahrung ist ein Plus, aber keine Voraussetzung.

Was wir bieten:
- Starke Marke – OÖ-weit bekanntes Medienhaus mit 15 regionalen Ausgaben und starker Onlinepräsenz.
- Möglichkeit zur beruflichen Weiterentwicklung in einem vielseitigen Medienumfeld – ideal zum Netzwerken und Wachsen.
- Attraktives Gehaltspaket
- Tolles Team – Ausgewogenes, aktives und humorvolles Team mit flachen Hierarchien.
- Attraktive Sozialleistungen
- Möglichkeit auf Homeoffice

Bewerbung:
Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an Herrn David Stöttner, bewerbung@tips.at. Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns darauf, Sie in unserem Team willkommen zu heißen und gemeinsam an spannenden Projekten zu arbeiten!

Great Place To Work. Zertifiziert Feb 2021 – Feb 2022 ÖSTERREICH

Mindestjahresbruttogehalt auf Vollzeitbasis **€ 35.392,56; branchenübliche Überzahlung** je nach Erfahrung und Qualifikation möglich. Zusätzlich **leistungsbezogene Provision** auf KAM-Ziele.

Kleiner, aber feiner?

Wohnen der Zukunft: Der Immobilien- und Vorsorgetag der OÖNachrichten und der Notariatskammer Oberösterreich 2026



Freitag, 9. Oktober, 13 bis 17 Uhr
OÖN-Forum, Promenaden Galerien
Eintritt frei

Programm

13 Uhr
Begrüßungstalk mit Friedrich Jank und Susanne Dickstein

13.15 bis 14.15 Uhr
Die Immobilien: Ist kleiner wohnen feiner? Was man beim Wohnen, Bauen, Kaufen, Mieten und Vermieten beachten sollte?

14.30 bis 15.30 Uhr
Vorsorgen für das Alter: Von der Vorsorgevollmacht bis zur Pensionsvorsorge. Rechtlich und monetär.

15.45 bis 16.45 Uhr
Erben und schenken – wie kann ich Geld und Zeit sparen? Was darf ich nicht vergessen?

Kostenlose **Beratung** buchen:

in Kooperation mit

IHR NOTARIAT
OBERÖSTERREICH

OÖNachrichten

HYPO OOE · ATHOS IMMOBILIEN · Ditachmair & Partner BERATEN · STEUERN · ENTWICKELN · Meine WSG · NHNEUE HEIMAT

TESTFAHRT

Hyundai Ioniq 6: Alles im Fluss

Elektrische Limousinen sind sowieso schon Sympathieträger, wenn auf so hohem technischen Niveau wie der Hyundai Ioniq 6 erst recht.



Der Hyundai Ioniq 6 N-Line 84 kWh 4WD ist ab 45.990 Euro zu haben. Foto: www.fahrfreude.cc

Ja, es gibt sie noch. Modelle mit einem ausgeprägten Hang zur Individualität, einem Statement gleichkommend, dass es im Leben nicht nur um Rationalität und schnöde Zahlen geht. Der Hyundai Ioniq 6 ist so eines. Gegenüber seinem praktischen Bruder Ioniq 5 ist er optisch das weitaus aufregendere Auto.

Über 4,9 Meter lang ist die schnittige Sportlimousine, vom Windkanal mit einem famosen cW-Wert von 0,21 freigegeben. Schärferer Blick, fließendes Heck samt Spoiler und die Gimmicks der N-Line sorgen für einen starken Auftritt.

Sportlich, aber nicht übertrieben

Die Top-Ausstattung bringt rote Akzente, schwarzes Alcantara und Sportsitze ins Interieur. Head-up-Display, BOSE-Sound und Matrix-LED zeigen zugleich, dass der Ioniq 6 gar nicht so wild ist, wie er sich auf den ersten Blick gibt.

Die 325 PS der getesteten 84 kWh AWD-Variante treiben das auf die Spitze. In 5,1 Sekunden geht es auf 100 km/h, Kraft im Überfluss inklusive. Auch querdynamisch lässt der 6er nichts anbrennen. Beim Fahrwerk zeigt der Ioniq 6 N-Line seine komfortable Seite. Agilität mit Niveau quasi. Alles Sportliche ist stilgerecht statt peinlich, das Drumherum fein verarbeitet.

Dank 800-Volt-Technik schafft der Ioniq bis zu 350 kW Ladeleistung, bei 570 Kilometern WLTP-Reichweite. Als „N Line" 84 kWh 4WD startet er bei 64.490 Euro, mit allen Boni bei 54.780 Euro. Mehr dazu auf www.tips.at und www.fahrfreude.cc. ■

Hyundai Ioniq 6 N-Line 84 kWh 4WD

Motor: 84,0 kWh Akku (Netto)
Spitzenleistung: 325 PS
Dauerleistung: 110 PS
Max. Drehmoment: 650 Nm
Reichweite: ca. 500 km
Vmax: 185 km/h
0 auf 100 km/h: 5,1 Sek
Preis Basismodell: ab 45.990 Euro
Preis Testmodell: ab 64.490 Euro





Autohaus Madlmayr
Ihr Mobilitätsservice in Arnreit & Haslach
www.auto-madlmayr.at

Autohaus Madlmayr GmbH
Arnreit 19, 4122 Arnreit
T +43 7282 7006

Betriebsstätte Haslach
Schwackerreith 13, 4170 Haslach/Mühl
T +43 7289 71508

KARTEN GEWINNEN

Die 59. ADAC 3 Städte Rallye startet durch

ROHRBACH/BAYERN. Jetzt Tickets sichern für die 59. ADAC 3 Städte Rallye am 9. und 10. Oktober!



Am 9. und 10. Oktober heulen in der Grenzregion zwischen Bayern und dem Bezirk Rohrbach die Motoren. Foto: Lukas Chum

Nach dreijähriger Pause kehrt die traditionsreiche Veranstaltung zurück: Mit Rallyezentrum und Servicepark wird Hauzenberg (Bayern) der wichtigste Schauplatz der Veranstaltung. Die Teams der European Rally Trophy, der Deutschen Rallye-Meisterschaft, des Mitropa Rally Cups und weiterer regionaler Meisterschaften absolvieren zwölf Wertungsprüfungen in Deutschland und Österreich.

Zwölf Wertungsprüfungen an zwei Veranstaltungstagen

Die 59. ADAC 3 Städte findet an zwei kompakten Veranstaltungstagen statt. Beim Shakedown am Freitagvormittag können sich Fahrer und Copiloten ohne Wettbewerbsdruck mit den Bedingungen vertraut machen.
Bei einer Teampräsentation um 15 Uhr auf dem Marktplatz Hauzenberg haben die Zuschauer die Möglichkeit, den Rallye-Fahrern und ihren Fahrzeugen noch einmal ganz nah zu kommen, ehe diese in die Wertungsprüfungen starten. Nach vier Wertungsprüfungen am Freitag kehren die Fahrzeuge gegen 20 Uhr in den Servicepark in Hauzenberg zurück, wo die Zuschauer den Teams bei den Reparaturen der Rallye-Fahrzeuge über die Schulter schauen können.

Die Rallye am Samstag

Am Samstag startet die Rallye um 8 Uhr mit der ersten von insgesamt acht Wertungsprüfungen im Bayerischen Wald und Böhmerwald. Der Zeitplan mit einer Pause durch Regrouping und Reparaturzeit ermöglicht Fans eine stressfreie Anreise zu den späteren Wertungsprüfungen.
Die abschließende Wertungsprüfung beginnt gegen 19.30 Uhr. Hier könnte auch die Vorentscheidung in der Deutschen Rallye Meisterschaft fallen. Anschließend findet auf dem Marktplatz in Hauzenberg gegen 20.30 Uhr die Zielankunft mit Siegerehrung statt. Tips verlost 10x2 Tages-Karten. Alle Infos rund um die Rallye, die genauen Zeitpläne, die Standorte der Fanzonen und vieles mehr findet man unter www.3-staedte-rallye.de ■

JETZT GEWINNEN!
Mitspielen bis
04.10.2026/20:00 Uhr
www.tips.at/g/26453
oder QR Code scannen

FELSSTURZ

Straße bleibt gesperrt

STEYREGG. Die Holzwindener Straße ist im Bereich der „Schreuringer Kurve“ bis auf Weiteres gesperrt. Nach einem Steinschlag besteht laut Stadtgemeinde weiterhin Gefahr durch Fels, Erd- und Gesteinsmaterial. Das sorgt bei Anrainern für Ärger, sie fordern nun eine dauerhafte Lösung.



Die Holzwindener Straße bleibt vorerst gesperrt. Anrainer kritisieren auch den Zustand der Straße. Foto: Sebastian Scherb

Die Gemeinde ließ den Hang begutachten und beauftragte ein Spezialunternehmen. Lose Felsbrocken, Erdmassen und gefährdende Bäume wurden entfernt. Weitere Untersuchungen und mögliche Sicherungsmaßnahmen folgen. Anrainer Sebastian Scherb kritisiert, dass die Probleme seit Jahren bekannt seien. Er fordert eine dauerhafte Hangsicherung, die rasche Wiederherstellung der Befahrbarkeit und eine grundlegende Sanierung samt Gehweg. Auch die Umleitung sei aus seiner Sicht problematisch. Die Straße soll laut Auskunft auf der Homepage der Stadtgemeinde erst wieder geöffnet werden, wenn keine Gefährdung mehr besteht. ■

Alle Inhalte zum Thema

CHARITY AUSFAHRT

Mühlviertel Classic 2027 nimmt Fahrt auf

MÜHLVIERTEL. Die Vorbereitungen für die Mühlviertel Classic 2027 laufen bereits. Von 10. bis 12. Juni wird die Oldtimer-Veranstaltung, die für den guten Zweck ausgetragen wird, über 480 Kilometer durch die Region gehen. Nennungen sind schon möglich.



Die Spenden aus der Mühlviertel Classic 2026 werden derzeit übergeben. Foto: MVC/Daniela Gaisbauer

Teilnehmen können Besitzer von Oldtimern bis einschließlich Baujahr 1985. Ausgangspunkt der Routen ist das Rallyezentrum beim Hotel Freigold in Freistadt. Von dort führen die Strecken quer durch die Region. Der Rallye Club Mühlviertel arbeitet derzeit an der genauen Streckenführung und den Sonderprüfungen. Unterstützt wird er dabei von Oldtimer-Experte Rudi Sammer. Neu ist 2027 eine eigene Wertung für junge Teams. Die Veranstaltung steht erneut unter dem Motto „We Drive for Charity“. Teilnehmer und Sponsoren unterstützen damit einen Hilfstopf für Härte- und Notfälle in der Region. Infos: www.muehlviertel-classic.at ■



Jakob Mayrhofer Foto: Dirndltal Race

MOUNTAINBIKE

Mayrhofer ist TopSix-Vize

ALTENBERG. Jakob Mayrhofer (Reindl-Gartner Cycling Team) beendete das Final-Rennen der TopSix-Mountainbike-Marathonserie in Frankenfels nach 1:58:39 Stunden auf Rang zwei hinter Elias Ritt.

Mit seinem Sieg in Mank und diesem zweiten Platz sicherte sich der Altenberger damit auch den zweiten Platz in der Gesamtwertung. ■

DONAULAUF OTTENSHEIM

Lauferlebnis an der Donau für die ganze Familie

OTTENSHEIM. Beim 18. Oberbank Donaulauf in Ottensheim am 10. Oktober werden auch heuer sowohl bei den Kinder- als auch bei den Erwachsenenbewerben wieder zahlreiche Teilnehmer erwartet.



Foto: TSV Ottensheim/Steiner

Der Start beim Kindermarathon erfolgt um 11.30 Uhr im Stadion Ottensheim.

Der TSV Ottensheim bietet mit verschiedenen Bewerben und Distanzen ein schönes Lauferlebnis für die ganze Familie. Im Vordergrund stehen dabei der Spaß und die Freude am gemeinsamen Laufen. Die Bewerbe für den Kindermarathon starten ab 11.30 Uhr und finden in und um das Stadion in Ottensheim statt. Bei den Erwachsenen erfolgt der Massenstart um 14 Uhr ebenfalls im Stadion. Wie in den vergangenen Jahren führt die Laufstrecke durch den historischen Donaumarkt, entlang der Streuobstwiesen, der internationalen Regattastrecke und entlang der Donau wieder zurück ins Stadion.

Tips verlost in Zusammenarbeit mit dem TSV Ottensheim auf www.tips.at 10 Startplätze für den Donaulauf. ■

Samstag, **10. Oktober,** ab 11.30 Uhr, Stadion Ottensheim
Infos und Anmeldung:
donaulauf.ottensheim.at

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis
06.10.2026/07:00 Uhr
www.tips.at/g/26452
oder QR Code scannen

MOTO CROSS
LANDESMEISTERSCHAFT
Oberösterreich-Cup
Training: 09.00 / START: 11.00 Uhr
10. Okt.
Tips total. regional.

AUTO CROSS und QUAD
ÖMSV Autocross Quad
Int. Staatsmeisterschaftslauf
Training 8 Uhr Start 12 Uhr
11. Okt.
ASVÖ OBERÖSTERREICH

HERZOGSDORF
Säga Landtechnik · Hofbauer · Stadler Betonwaren · Haushaltshelden · Reinhard · franz gugler · stonek · SAUNA.plan · Voritadt Wirt



Das Dorfgespräch widmet sich der Geschichte von Lacken. Foto: ÖVP Feldkirchen

DORFGESPRÄCH

Historische Bilder erzählen Geschichte

FELDKIRCHEN/LACKEN. Das traditionelle Dorfgespräch der ÖVP Feldkirchen widmet sich am Sonntag, 4. Oktober, der Geschichte von Lacken. Beginn ist um 14 Uhr in der Stocksporthalle.Rund 150 historische Bilder zeigen die Entwicklung des Ortes. Im Austausch mit Vizebürgermeisterin Sabine Lindorfer können Besucher persönliche Erinnerungen und Anekdoten beisteuern. Thematisiert werden Veränderungen im Dorfleben sowie die Bedeutung von Gemeinschaft und Vereinsleben. Eine Abordnung der Musik Lacken begleitet die Veranstaltung musikalisch. Zudem sind regionale Speisen und eine Tombola mit Preisen aus der Region vorgesehen. ■

EUROPEAN STREET FOOD FESTIVAL

Genuss aus aller Welt

GALLNEUKIRCHEN. Internationale Köstlichkeiten werden beim European Street Food Festival im Freizeitcenter Gallneukirchen angeboten.



Von Stand zu Stand schlendern und genießen Foto: European Street Food Festival

Produktqualität wird großgeschrieben, wenn zum European Street Food Festival geladen wird. Die zahlreichen Köche machen mit ihren Food-Trucks am Samstag, 3. Oktober (11 bis 22 Uhr) und Sonntag, 4. Oktober (11 bis 20 Uhr) im Freizeitcenter Gallneukirchen Station.
„Genuss aus aller Welt“ ist das Motto. Egal ob Mexikanisch oder Indisch, ob American Burger oder Schmankerl aus heimischen Küchen, ob Gekochtes oder Gegrilltes, Vegetarisch, Vegan oder Waffeln: all das wird angeboten. Zubereitet wird, wie bei Street Food üblich, direkt vor Ort frisch. Die Besucher schlendern von Stand zu Stand und gönnen sich einen kleinen Happen nach dem anderen. Der Eintritt ist frei. Nähere Informationen gibt es auf www.streetfood-festival.eu. Mit Tips kann man einen Konsumationsgutschein gewinnen. ■

JETZT GEWINNEN!
Mitspielen bis
01.10.2026/15:00 Uhr
www.tips.at/g/26393
oder QR Code scannen



LH a.D. Josef Pühringer Foto: Weihbold

BENEFIZABEND

Geschichten aus der Politik

STEYREGG. Unter dem Titel „G’schichtln aus der Politik der letzten 50 Jahre“ gewährt Landeshauptmann a. D. Josef Pühringer am Dienstag, 13. Oktober, in der Landesmusikschule Steyregg mit Humor und anhand persönlicher Erinnerungen einen Blick hinter die Kulissen der Landespolitik. Musikalisch begleitet Ivo Truhlar. Beginn ist um 19 Uhr. Der Eintritt ist frei, Spenden kommen der Renovierung der Stadtpfarrkirche Steyregg zugute. ■

O.HEIMART-FESTIVAL

Erfolgreicher Start

OTTENSHEIM. Mit ausverkauften Konzerten von SAXTON und der „Schlagertherapie“ rund um Thomas Gansch startet die o.heimart erfolgreich in den Kulturherbst. Für das nächste Highlight sind noch Karten erhältlich: Am 14. November um 20 Uhr gastiert die österreichische Musikerin LYLIT im Alten Bauhof. Die Sängerin, Komponistin und Pianistin präsentiert ihr Album „her“ in einer reduzierten Besetzung aus Stimme, Klavier und Streichern.

Soul, Jazz und Pop

Ihre Musik verbindet Soul, Jazz und Pop und stellt LYLITs ausdrucksstarke Stimme in den Mittelpunkt. Eröffnet wird der Abend von der Ottensheimer Musikerin Mela Inga mit Band.
Weitere o.heimart-Termine folgen unter anderem mit der Half a Century Band, den Academy Singers, HOLZA, Yasmo & die Klangkantine, Berni Wagner sowie Ramsch & Rosen. ■



Für das Konzert von LYLIT mit Streicherinnen am 14. November sind noch Karten erhältlich. Foto: Helene Wimer

Tickets und Infos zum weiteren Programm gibts unter **www.oheimart.at**

GESANGSKAPELLE

Musikkabarett

GOLDWÖRTH. Die Gesangskapelle Hermann gastiert am Samstag, 10. Oktober, um 19.30 Uhr im ehemaligen Gasthaus Aichhorn. Die Gruppe präsentiert dort mit „Pflanzen“ ihr neues Musikkabarettprogramm erstmals in Oberösterreich.
Die Gesangskapelle Hermann verbindet in ihrem Programm Musik und Kabarett. „Pflanzen“ umfasst neue Lieder und humorvolle Beiträge zur Gegenwart. Musikalisch bewegt sich die Gruppe zwischen A-cappella-Gesang und Rock.
Veranstalter ist „Kultur im Pfarrzentrum“. Der Reinerlös der Veranstaltung wird für einen sozialen Zweck gespendet. Restkarten sind unter der Telefonnummer 0664 1630003 erhältlich. Im Vorverkauf kosten die Tickets 23 Euro, an der Abendkasse 26 Euro. ■

14. KINDERKULTURWOCHE

Linz wird zur Bühne für junge Kulturfans

LINZ. Kreativ, bunt und spannend wird es von 14. bis 25. Oktober in Linz: Zum 14. Mal rückt die Kinderkulturwoche das vielfältige Angebot für Kinder und Jugendliche in den Mittelpunkt. 35 Kultureinrichtungen laden zu rund 230 Veranstaltungen ein, von Theater und Konzerten über Filme, Lesungen und Ausstellungen bis zu Workshops zum Mitmachen.



„Flötenmann" Gabor Vosteen eröffnet die Kinderkulturwoche. Foto: Karim Khawatmi

Eröffnet wird die Kinderkulturwoche am Mittwoch, 14. Oktober, um 16.30 Uhr im Kinderkulturzentrum Kuddelmuddel. Für musikalische Unterhaltung sorgt Gabor Vosteen alias „The Fluteman". Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist erforderlich.

Ein Blick ins Programm

Das Programm könnte kaum vielfältiger sein – vieles davon bei freiem oder reduziertem Eintritt. Zu den Angeboten zählen unter anderem „Der kleine Diktator" im Theater Phönix, „Pippi Langstrumpf" im Theater Maestro, „Young Impro" im Kuddelmuddel sowie „Dr. Pop" im Posthof. Mitmachfreudige können beim Kinderkulinarikfestival in der VHS kochen, beim „Create your City Workshop" Ideen für Kultur in Linz entwickeln oder am Textilspielplatz im Sonnenstein Loft kreativ werden. Dort gibt es auch einen Kids K Pop Workshop. Breakdanceworkshops werden im Silk Fluegge Kliscope angeboten. Jugendliche ab 14 Jahren können im OK Linz bei einem Gewaltpräventionsworkshop im Rahmen der Ausstellung „Body Counts" teilnehmen.
Auch für die Jüngsten ab null Jahren hält das Programm Veranstaltungen bereit, etwa das Mitmachkonzert „Waldgeflüster", Bilderbuchlesungen oder das Kuscheltierkonzert „Kreuz und Quer".

Die Welt der Bücher

Wieder fester Bestandteil der Kinderkulturwoche sind die 32. Linzer Kinder und Jugendbuchtage von 15. bis 17. Oktober in der Arbeiterkammer. Gemeinsam mit dem Kuddelmuddel und dem Buchhandel lädt die Stadtbibliothek junge Menschen ein, bei freiem Eintritt in die Welt der Bücher und Geschichten einzutauchen. Eine große Buchausstellung im Foyer lädt zum Schmökern und Entdecken ein, zudem gibt's Theaterstücke und Autorenlesungen.
Der Eintritt zu den Kinder und Jugendbuchtagen ist frei. Für Theaterstücke und Lesungen sind Anmeldungen bis 12. Oktober, 18 Uhr, möglich: wissensturm@mag.linz.at, 0732 7070 0. ■

i

Programm zur Kinderkulturwoche sowie Infos zu Preisen und Anmeldung unter kinderkulturwoche.linz.at

Programm zu den Kinder- und Jugendbuchtagen unter wissensturm.linz.at/bibliothek

STEPHAN ZINNER

„Der Blues und ich"

LINZ. „Der Teufel, das Mädchen, der Blues und ich": Der bekannte Schauspieler und Musiker Stephan Zinner bringt am Donnerstag, 8. Oktober, 20 Uhr, den Blues in den Posthof Linz.



Stephan Zinner und Peter Pichler bringen Blues nach Linz. Foto: Alessandra Schellnegger

Mit Gitarre, Stimme und einem höllisch guten Mitstreiter – Peter Pichler – trifft jaulender Blues auf Gospel, Humor auf Abgrund. Zinner geht auf eine Reise zu den Wurzeln des Blues, sucht sie aber nicht nur im Mississippi-Delta im Süden der USA, sondern auch in Trostberg in Oberbayern. Hier ist Zinner geboren und aufgewachsen. Hier begann auch seine Karriere als Schauspieler und Kabarettist (in den allseits beliebten „Eberhofer"-Krimis gehört er als Metzgermeister Simmerl zum Stammpersonal). In Zinners Heimatstädtchen wird kein Bourbon, sondern Rüscherl getrunken, aber das Weibsvolk bringt einen auch dort zur Verzweiflung ...
Mehr Infos und Karten: posthof.at, Ö-Ticket. Tips verlost 3 x 2 Freikarten. ■

JETZT GEWINNEN!
Mitspielen bis 05.10.2026/09:00 Uhr
www.tips.at/g/26438
oder QR Code scannen







Tom Cruise spielt den mächtigsten Mann der Welt. Foto: Warner Bros. Entertainment Inc.

KOMÖDIE

Kinotipp: Digger

Oscar-Preisträger Tom Cruise spielt die Hauptrolle in „Digger" vom Oscar-prämierten Regisseur Alejandro G. Iñárritu. Der mächtigste Mann der Welt, der verschrobene, milliardenschwere Erdölmagnat Digger Rockwell begibt sich auf eine verzweifelte Mission, um zu beweisen, dass er der Retter der Menschheit ist, bevor die von ihm ausgelöste Katastrophe alles zerstört. ■ Anzeige

„Digger"
Ab 1. Oktober bei Star Movie
Kinotickets: www.starmovie.at

FÜR GROSS UND KLEIN

Gemeindewanderung

FELDKIRCHEN/DONAU. Bei der Ortskapelle Lacken startet am Sonntag, 11. Oktober, um 14 Uhr die Gemeindewanderung von Feldkirchen.

Die Route verläuft von Lacken zum Waidhügel, weiter zur Schiefen Kapelle, über die Wurzinger-Kapelle und dann nach Pesenbach. Die Wanderung ist auch für Familien mit Kindern geeignet. Die Alphornbläser und Gotthard Wagner vom Kulturverein „Sunnseitn" erwarten die Teilnehmer bei der Schiefen Kapelle. Beim Wirt in Pesenbach bekommen die Wanderer eine kleine kulinarische Stärkung, zudem wird ein kostenloser Shuttleservice angeboten.
Der Feldkirchner Bürgermeister David Allerstorfer (SP) betont: „Unsere Gemeindewanderung ist eine schöne Gelegenheit, unsere Gemeinde gemeinsam zu Fuß zu entdecken, Natur und Landschaft zu genießen und dabei miteinander ins Gespräch zu kommen. Besonders freut mich, dass wir mit Musik, regionaler Tradition und dem Kinderprogramm ein Angebot für die ganze Familie schaffen können."
Für die teilnehmenden Kinder gibt es zudem entlang der Strecke ein Rätsel zu lösen. ■



Die Wanderer werden bei der Schiefen Kapelle von den Alphornbläsern empfangen. Foto: Marktgemeinde Feldkirchen a.d.D.



Ilse Maria Bachl Foto: Hans Naderhirn

LESUNG

Granitpilgern

ST. VEIT. Ilse Maria Bachl und Toni Pöchtrager laden am Donnerstag, 1. Oktober, um 18 Uhr zu einem Abend mit Bildern, Lesung, Informationen und Musik rund um das Granitpilgern in das Ortsmuseum St. Veit ein. Die Lesung aus Ilse Maria Bachls Buch „Wege in sanften Hügeln", das sie gemeinsam mit Hans Naderhirn verfasst hat, und ein Vortrag sollen die Neugier auf die spirituelle Landschaft, auf Kunstschätze und Kraftplätze wecken. Toni Pöchtrager sorgt mit seinen Liedern für Stimmung. Eintritt: freiwillige Spenden. Mehr Infos: www.ilse-bachl.at ■

GIRLS IN POLITICS

Mädchen diskutieren

GALLNEUKIRCHEN. Mädchen und junge Frauen im Alter von 14 bis 18 Jahren können bei der Veranstaltung „Girls in Politics" mit Frauenministerin Eva-Maria Holzleitner und Bürgermeister Sepp Wall-Strasser über politische Arbeit sprechen. Das Treffen findet am Freitag, 9. Oktober, von 16 bis 18.30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Gallneukirchen statt. Im Mittelpunkt stehen Fragen zum politischen Alltag, zu den Aufgaben eines politischen Amtes sowie zur Gemeindearbeit. Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung bis 2. Oktober per E-Mail: stadtgemeinde@gallneukirchen.ooe.gv.at ■



BASAR

Kinderartikel

OBERNEUKIRCHEN. Herbst- und Winterkleidung, Babyausstattung und Spielsachen gibt es beim Kinderkleiderbasar des EKiZ Wichtelhauses im Pfarrsaal Oberneukirchen. Der Verkauf findet am Freitag, 9. Oktober, zwischen 8 und 17 Uhr im Pfarrsaal Oberneukirchen statt. Von 8 bis 11.30 Uhr ist ein Einkauf nur mit Termin möglich, ab 14 Uhr kann ohne Anmeldung gestöbert werden. Termine gibt es unter 0664/13 63 415. Ware für den Verkauf wird am Donnerstag, 8. Oktober, von 17 bis 20 Uhr angenommen.
Verkaufslisten und weitere Infos gibts unter www.lebenshaus.at oder wichtelhaus@aon.at. Auch Mehlspeisen zum Mitnehmen werden angeboten. ■

Pfarrsaal Oberneukirchen
Marktplatz 1, gegenüber Pfarrkirche

digitalos.at

DIGITALOS

SPARKASSE Oberösterreich OÖNachrichten TABAK FABRIK

SIND SIE EIN DIGITALER PIONIER?

BEWERBEN SIE SICH BEIM OFFIZIELLEN DIGITALPREIS DES LANDES OBERÖSTERREICH UND DER OÖNACHRICHTEN UND MACHEN SIE IHRE INNOVATIONEN SICHTBAR!

In folgenden Kategorien können Sie einreichen:
- Digitale Start-ups
- Digitales Projekt
- Digitale Transformation

Sichern Sie sich Ihren Platz bei der großen Digitalos-Gala in der Linzer Tabakfabrik! Die Gewinner erhalten neben der Auszeichnung ein Werbevolumen der OÖNachrichten.
Bewerben Sie sich bis 3. Oktober 2026 (!) unter **www.digitalos.at.** Ab sofort!

SPARKASSE Oberösterreich TABAK FABRIK KPMG ober österreich WIENER STÄDTISCHE OÖNachrichten



WIENER MUSIKGESCHICHTE

Concilium musicum

GALLNEUKIRCHEN. Das Concilium musicum lädt am Sonntag, 18. Oktober, um 11.15 Uhr zu einem Konzert in die Landesmusikschule. Unter der Leitung von Christoph Angerer steht eine Reise durch mehrere Jahrhunderte Wiener Musikgeschichte auf dem Programm. Tips verlost 2 x 2 Freikarten.



Auf die Besucher wartet eine besondere musikalische Reise. Foto: Concilium musicum

„Gruß aus Wien" verbindet Werke der Wiener Klassik mit späteren Kompositionen und Bearbeitungen bis ins 20. Jahrhundert. Zu hören sind Stücke von Joseph Haydn, Johann Georg Albrechtsberger, Wolfgang Amadé Mozart und Paul Angerer sowie Wiener Tanzmusik von Lanner und der Familie Strauß. Für besondere Klangfarben sorgen historische Instrumente wie Traversflöte und Viola d'amore. Mitwirkende sind Milan Nikolić an der Violine, Robert Pinkl an der Traversflöte, Elisabeth Zeisner am Violoncello sowie Christoph Angerer an Viola und Viola d'amore. Veranstaltet wird das Konzert vom OÖ Volksbildungswerk Gallneukirchen. Karten kosten 24 Euro und sind im Vorverkauf bei der Firma Gabauer, Gaisbacher-Straße 3 in Gallneukirchen, erhältlich. ■

JETZT GEWINNEN!
Mitspielen bis
09.10.2026/09:00 Uhr
www.tips.at/g/26445
oder QR Code scannen

GENUSSROAS

Wandern und genießen

NIEDERWALDKIRCHEN. Die Genusssaison in Niederwaldkirchen geht am 4. Oktober mit der Genussroas in die Verlängerung.



Regionale Spezialitäten stehen für die Wanderer bereit. Foto: Lindorfer

Zwei genussvolle, gut markierte Rundwege von 4 km oder 9 km stehen zur Auswahl. Abmarsch ist um 13 Uhr bei Familie Gruber (Schnapsbrennerei Hauder). Die Wanderrouten führen entlang von Wiesen-, Wald- und Güterwegen (nicht kinderwagentauglich) zum Biohof Zauner, wo Milchprodukte und Bauernbrot, frisch gebackene Topfenmäuse, Kaffee, Kuchen, Most, Apfelsaft angeboten werden. Weiter geht es zu Familie Aiglesberger, hier darf man sich auf Honigspezialitäten freuen. Zum gemütlichen Ausklang mit Musik und Kulinarik trifft man sich wieder bei Familie Gruber, die auch zur Besichtigung der Brennerei mitsamt Schnaps-Kostproben lädt. Organisiert wird die Genusswanderung von der ÖVP-Ortsgruppe Niederwaldkirchen. ■

i
So., **4. Oktober,** 13 Uhr
Brennerei Hauder, Niederwaldkirchen (Uttendorf 8)
Bei Schlechtwetter findet statt der Wanderung ein Genussfest beim Hauder statt.

TERMINANZEIGEN

Wöchentliche Termine

Bad Leonfelden: Jeden Freitag: Gedächtnistraining der MAS Alzheimerhilfe, Infos und Anmeldung unter ☎ 0664 8546695

Bad Leonfelden: Jeden Montag (außer Feiertag): Historischer Stadtrundgang mit Geschichte und G'schichtln über Bad Leonfelden, TP: Haus am Ring, 16.00, kostenlos

Oberneukirchen: Jeden Donnerstag: Gemütlicher Frühstücksplausch für Jedermann/Jederfrau, Lebenshaus, 8 - 10.00, VA: Hilfswerk

Ottensheim: Jeden Donnerstag: Gedächtnistraining/Prävention für alle, die ihr Gedächtnis fit halten wollen, VA: MAS Alzheimerhilfe, Infos und Anmeldung unter: ☎ 0664 8546699

Vorderweißenbach: Jeden Freitag: Tarockabend, Bräugasthof Mascher, 17.00

DO, 1. Oktober

Feldkirchen: Stammtisch für betreuende und pflegende Angehörige, Ü60-Treff, 19 - 21.00

Gallneukirchen: Jubiläums-RepairCafé, Pfarrzentrum St. Gallus, 16 - 18.00

FR, 2. Oktober

Gallneukirchen: Gottesdienst zur Schöpfungsverantwortung, Pfarrkirche St. Gallus, 19.00

Gramastetten: Bauernmarkt, Thema: "Erdäpfel & Steckerlfisch", Marktplatz, 14 - 17.00

Lichtenberg: Reiterstammtisch, GH Reisinger, 19.00

Oberneukirchen: Tanz in den Herbst, Schnopfhagen-Stadl, 20.00

Ottensheim: Multimediashow: "Mexico", Alter Bauhof, 19.00

SA, 3. Oktober

Engerwitzdorf: Flohmarkt, Kirchenplatz 1, 7 - 12.00, VA: Pfarre Mittertreffling

Engerwitzdorf: Herbstbasar für Kindersachen, VS Mittertreffling, 9 - 11.00

Gallneukirchen: PfarrGarten-ÖffnungsFeier, Kath. Pfarrgarten, 15.00

Gramastetten: Theater: "Schlafende Hunde", Pfarrsaal, 20.00, VA: TheKaGram, Karten: www.ticketlotse.com/event

Hellmonsödt: "Das etwas andere Frühstück", mit Petra, GH Reingruber, 9.00

Kirchschlag: Ortsbauernausflug, TP: Ortsplatz, 7.00

Oberneukirchen: 20 Jahre Reitverein Oberneukirchen, Reitertreffen Dressur und Caprilli, Pferdehof Sonnberger, ab 9.00

Schenkenfelden: Intersport Pötscher - Hirtsteintrophy: Sportfest für Jung und Alt, Sportplatz, ab 13.00, VA: Sportunion

SO, 4. Oktober

Gallneukirchen: KleiderTausch & Visible-Mending, Workshop: "Dekoratives Reparieren", Pfarrzentrum St. Gallus, 9 - 12.00

Gramastetten: Theater: "Schlafende Hunde", Pfarrsaal, 19.00, VA: TheKaGram, Karten: www.ticketlotse.com/event

Hellmonsödt: Dirndl- und Trachtensonntag

Kirchschlag: Tarockkurs, GH Maurerwirt, 17.00

Oberneukirchen: 20 Jahre Reitverein Oberneukirchen, Vorführungen, Ponyreiten, Pferdehof Sonnberger, ab 13.30

Schenkenfelden: Erntedankfest, Kirche Hl. Ägidius, 10.00

MO, 5. Oktober

Zwettl: Beginn Feldenkrais-Kurs für Alle, VS, 17.00, VA: Seniorenbund

MI, 7. Oktober

Alberndorf: Musikantenstammtisch, GH Glockerwirt, Pröselsdorf, 14.00

Feldkirchen: Repair Cafe mit Näh-Treff, Pfarrheim, 18 - 20.00

Feldkirchen: Vizebürgermeister-Sprechtag mit Sabine Lindorfer, Gemeinde, 8 - 11.00

Gallneukirchen: Lesung mit Rudi Habringer: "Diese paar Minuten", Bücherinsel, 19.30, Anmeldung: lesen@buecherinsel.at

Kirchschlag: Gemeinsamer Mittagstisch, GH Maurerwirt, 12.00, VA: Seniorenbund

DO, 8. Oktober

Alberndorf: Musi-Stammtisch Hellmonsödt, GH Penkner in Steinbach, 18.00

Kirchschlag: Frauen-Gottesdienst, St. Anna Pfarrzentrum, 8.00

Kirchschlag: Pfarrsenioren-Nachmittag, St. Anna Pfarrzentrum, 13.00

FR, 9. Oktober

Altenberg: Bildungskino bei Tisch: "Contra", Pfarrsaal Elisium, 20.00, VA: KBW

Gramastetten: Bauernmarkt, Thema: "Kürbisfest", Marktplatz, 14 - 17.00

Gramastetten: Theater: "Schlafende Hunde", Pfarrsaal, 20.00, VA: TheKaGram, Karten: www.ticketlotse.com/event

Kirchschlag: Mode-Tauschmarkt, St. Anna Pfarrzentrum, 15 - 18.00

Oberneukirchen: Kinderkleiderbasar Herbst/Wintermode und Ausstattung, Pfarrsaal, 8 - 11.30 (nur mit Termin: ☎ 0664 1363415), ab 14.00 (ohne Termin)

Walding: Herbstbasar, Stockhalle, 14 - 19.00, VA: Elternverein VS

Blutspenden

Walding: 2. Oktober, Rotkreuz-Haus, 15.30 - 20.30

Tierärzte

3. und 4. Oktober:
(nur für Nutztiere, nicht für Kleintiere oder Pferde)
Vorderweißenbach: Dr. Winkler, ☎ 07218 544
Gramastetten: Mag. Püspök, ☎ 0664 4213660
Schenkenfelden: Tierarztpraxis Schenkenfelden, ☎ 0699 13183236

3. und 4. Oktober:
Schönegg: Mag. Gollner (Schmelz), ☎ 0664 2334227

Beratungs-Tipps

Al-Anon Familiengruppen, Treffen f. Angehörige v. Alkoholikern, www.al-anon.at od. ☎ 0664 73217240

Engerwitzdorf: Besuchsdienst für ältere oder kranke Menschen, reise33@gmail.com

Linz Urfahr: Demenzservicestelle Linz Nord ☎ 0664 2139977

Männernotruf, 0 - 24.00 ☎ 05 7677, www.maennernotruf.at

Walding: Klinisch-psychologische Beratung ☎ 0676 5569723

Ausstellungen

Bad Leonfelden, Hofbrennerei Hofbauer, Burgfriedstr. 19: Führungen jederzeit bei Voranmeldung (ab 6 Pers.) unter ☎ 0676 6480940

Bad Leonfelden, OÖ Schulmuseum: Geöffnet von April bis Nov., Di, Sa, So und Feiertag von 13.30 - 17.00; an Feiertagen und Wochenenden Führung um 14.30 ☎ 07213 6397

Reichenthal, Mühlendorf: Neue Attraktion im Mühlendorf: "Rechamocha", Führungen Di um 15.00, oder nach tel. Vereinbarung unter: ☎ 07214 7007-19 (Mo - Fr 8 - 12.00)

BRUCKNERHAUS

Liederabend mit Christian Gerhaher

LINZ. Er ist einer der großen Liedersänger unserer Zeit: Christian Gerhaher widmet sich am Samstag, 24. Oktober, 18 Uhr, im Brucknerhaus Linz dem Liedschaffen Robert Schumanns.

Bariton Christian Gerhaher begeistert mit seinem unverwechselbaren Stimmtimbre, seinen ebenso ergreifend wie farbenreich ausgestalteten Interpretationen und seiner glasklaren Diktion. Gemeinsam mit dem Pianisten Gerold Huber, mit dem er seit Studienzeiten zusammenarbeitet, kehrt er mit einem Schumann-Abend ins Brucknerhaus zurück. Im Mittelpunkt stehen dabei drei Werkgruppen aus dem sogenannten „Liederjahr“ 1840, dem Jahr der Eheschließung von Schumann und Clara Wieck. Aber auch zwei spätere Kleinode stehen auf dem Programm, darunter der düster-melancholische „Lenau-Zyklus“. Infos/Tickets: brucknerhaus.at, Tips verlost 4 x 2 Freikarten. ■



Gerhaher und Huber (v. l.) Foto: Nikolaj Lund

JETZT GEWINNEN!
Mitspielen bis 06.10.2026/09:00 Uhr
www.tips.at/g/26448
oder QR Code scannen

SOZIALKREIS

Tauschmarkt

KIRCHSCHLAG. Der Sozialkreis der Pfarre Kirchschlag lädt am Freitag, 9. Oktober, zum Mode-Tauschmarkt ins St. Anna Pfarrzentrum ein. Von 15 bis 18 Uhr können Besucher Herbst- und Wintermode sowie Accessoires tauschen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. ■

FLOHMARKT

Kindersachen

LICHTENBERG. Der Elternverein der Volksschule Lichtenberg veranstaltet einen Kindersachenflohmarkt. Am Samstag, 10. Oktober, von 9 bis 11 Uhr werden im Seelsorgezentrum (Am Ortsplatz 5) Kindersachen für Kinder bis 15 Jahre angeboten. Zum Verkauf stehen Kleidung, Spielsachen, Bücher, Schuhe oder etwa Sportartikel. Der Elternverein Lichtenberg sorgt außerdem mit Kaffee, Kuchen und Getränken für das leibliche Wohl. Der Reinerlös kommt dem Elternverein zugute. ■

Auflösung Sudoku

3	9	5	8	2	7	4	1	6
8	2	6	1	3	4	7	9	5
4	1	7	6	5	9	2	3	8
7	4	1	9	6	2	8	5	3
2	6	3	7	8	5	1	4	9
9	5	8	3	4	1	6	2	7
5	3	2	4	7	8	9	6	1
6	8	9	2	1	3	5	7	4
1	7	4	5	9	6	3	8	2

TOP-Termine


Foto: Klaus Huber

SALZBURGER ADVENT
LINZ. Mit seinem neuen Programm „Staad wird's!" verzaubert der Salzburger Advent mit seinem großen Ensemble am 02.12. das Publikum im Brucknerhaus mit stimmungsvollen Liedern, besinnlichen Geschichten und einem Theaterstück. VVK: LIVA, oeticket.com, Schröder Konzerte 0732 221523, Trafikplus


Foto: Farideh

DAS PHANTOM DER OPER
LINZ. Das Musical von D. Sasson und J. Sautter mit Musicalstar Uwe Kröger als Phantom begeistert am 3.3. im Brucknerhaus Linz. Ein hochkarätiges Ensemble entführt das Publikum in das mysteriöse Geschehen in der Pariser Oper. VVK: oeticket.com, Schröder Konzerte 0732 221523, LIVA 0732 775230, brucknerhaus.at


Foto: Markus Wache

GERNOT KULIS KANN NICHT ANDERS
BAD LEONFELDEN. Gernot Kulis gastiert am Freitag, 6. November, 19.30 Uhr, in der Sport- und Veranstaltungshalle Bad Leonfelden. In seinem Programm „Ich kann nicht anders" geht es um den täglichen Kampf mit dem ultimativen Gegner: dem eigenen Leben. Karten gibts bei Ö-Ticket.


Foto: David Payr

JACQUOT & WDR SINFONIEORCHESTER
LINZ. Das WDR Sinfonieorchester hat eine neue Chefdirigentin: Die junge Französin Marie Jacquot gibt am Dienstag, 20. Oktober, 19.30 Uhr, ihr Brucknerhaus-Debüt. Ein vielseitiges Programm wartet, als Solisten zu hören: Antoine Tamestit (Viola) und Iveta Apkalna (Orgel). Karten: brucknerhaus.at

FÜR DEN GUTEN ZWECK

Großer Herbstbasar

WALDING. Der Elternverein Walding lädt am Freitag, 9. Oktober, zum Herbstbasar in die Stockhalle ein. Von 14 bis 19 Uhr können Besucher gut erhaltene Kinderartikel entdecken, einkaufen und einen guten Zweck unterstützen.


Viele Kinderartikel gibt es beim Basar in Walding. Foto: Melanie Heim-Weinlich

Pünktlich zum Start in die kalte Jahreszeit wartet hier ein umfangreiches Angebot auf Familien: Winterbekleidung für Kinder in den Größen 50 bis 164, Wintersportartikel, Spiele, Bücher und vieles mehr stehen zum Verkauf bereit. Auch für dei Verpflegung wird gesorgt.
Eine Neuerung gibt es heuer für alle, die selbst Waren anbieten möchten: Verkaufslisten können erstmals online reserviert, ausgefüllt und gemeinsam mit den passenden Etiketten ausgedruckt werden. Das erleichtert die Vorbereitung für Anbieter und vereinfacht zugleich die Abrechnung für den Elternverein. Verkaufsliste online auf: https://unserbasar.de/?ev-walding

Erlös für den guten Zweck

Von jeder Verkäufernummer gehen 2,50 Euro sowie zehn Prozent der Verkaufssumme an den Elternverein Walding. Mit dem Erlös werden Projekte und Aktivitäten für Kinder und Familien unterstützt. ■

RUDI HABRINGER

Lesung mit Musik

GALLNEUKIRCHEN. Rudi Habringer liest am Mittwoch, 7. Oktober, um 19.30 Uhr in der Buchhandlung Bücherinsel in Gallneukirchen aus seinem Erzählband „Diese paar Minuten". Konrad P. Grossmann und Franz Prandstätter gestalten den Abend gemeinsam mit dem Autor musikalisch.


Rudi Habringer liest am 7. Oktober in der Bücherinsel Gallneukirchen aus „Diese paar Minuten". Foto: Volker Weihbold

Der Erzählband versammelt Lebenswege aus dem „Hügelland" an der Donau. Die Figuren sind miteinander verbunden, teils ohne dies zu wissen. Aus Begegnungen entwickeln sich laut Ankündigung unterschiedliche Geschichten.

Gitarre und Saxofon

Grossmann ist an Gitarre und Gesang zu hören, Habringer spielt Klavier und singt. Prandstätter begleitet die Lesung am Saxofon. Der Eintritt kostet neun Euro. Um Anmeldung direkt in der Bücherinsel, per E-Mail an lesen@buecherinsel.at oder unter Tel. 0664 8582637 wird gebeten. Die Veranstaltung findet in der Buchhandlung Bücherinsel, Hauptstraße 7, statt. ■

TOP-Termine


Foto: Susie Knoll

ANDREAS REBERS „BLEIBAT DO"
LINZ. Kabarettist Andreas Rebers kommt mit seinem Programm „I bleibat jetzt do" am Freitag, 9. Oktober, 19.30 Uhr, in den Posthof Linz. Er wirft darin einen scharfen Blick auf Deutschland und Österreich, sieht Gründe, Deutschland zu verlassen und auch Gründe, in Österreich zu bleiben. Karten: posthof.at, Ö-Ticket


Foto: Dominik Gruss

SPANNENDE REISE IN DIE URZEIT
KIRCHDORF/INN. Das Dinoland auf Schloss Katzenberg lädt mit 100 Exponaten und Mitmachstationen zur Reise in die Urzeit ein. Auf die Besucher wartet heuer erstmals der interaktive Brachiosaurus „Brutus", eine 80 Meter lange Murmelbahn und vieles mehr.


Foto: Nikola Mažibrada

THE SPIRIT OF FREDDIE MERCURY
WELS/LINZ. Queen Sensation, eine der besten Tribute-Bands der Welt präsentiert in einer Rock & Music Show die größten Hits von Freddie Mercury und Queen am 12.02. in Wels und am 16.02. in Linz. Karten: Ö-Ticket, LIVA 0732 775230, Wels Marketing, Trafikplus, Libro, Maximarkt, Schröder Konzerte 0732 221523


Foto: Reithofer Media

KUNST UND KABARETT
WALDING. Das Musikhaus Walding wird Anfang Oktober zum Treffpunkt für Kunst- und Kabarettfreunde. Die Vernissage „Kunst, Most & Wein" mit Livemusik am 2. Oktober (19 Uhr) sowie ein Kabarett mit Elli Bauer am 3. Oktober (20 Uhr) stehen am Programm. Kabarett-Tickets: kuiwa.at.

Tips-Leser-Reisen. Endlich Urlaub.

tips.at/leserreise

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni
Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841



COSTA FASCINOSA
KREUZFAHRT WESTLICHES MITTELMEER
ITALIEN, FRANKREICH

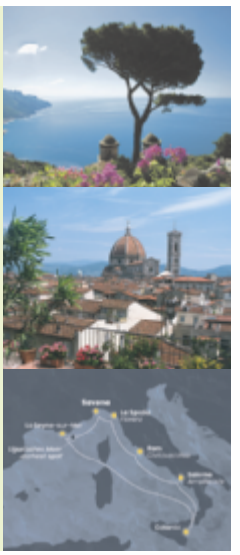
23.-31.10.2027

INKLUSIV-LEISTUNGEN:

- Busanreise ab Linz
- Unterbringung in der gewählten Kabinenkategoriue
- Vollpension: Frühstück, Mittagessen, Abendessen & Snacks (serviertes Abendessen im Hauptrestaurant)
- internationales Show- und Unterhaltungsprogramm
- fix reservierter Tisch
- Ein und Ausschiffungsgebühren
- Trinkgeld an Bord
- Reisebegleitung ab 30 vollzahlenden Teilnehmern

OPTIONALE ZUSATZLEISTUNGEN:

- Getränkepakete nach Wahl
- zb: myItalian ab 240,- 8 Tage/ 7 Nächte
- Ausflugsprogramm
- Persönliche Ausgaben an Bord
- Reiseversicherung





RUNDREISE MAROKKO

Erleben Sie die Höhepunkte Marokkos: von den Königsstädten bis zur Straße der Kasbahs und zur Wüste

12.02.-19.02.2027 A I 26.02.-05.03.2027 A I 12.03.-19.03.2027 B

Marokko begeistert mit Wüsten, Atlasgipfeln, Oasen und lebendigen Königsstädten. Souks, maurische Kultur und traditionelles Handwerk prägen das Land. Der Anima Garten und die herzliche Gastfreundschaft machen die Reise besonders..



MALAGA IN DEN SEMESTERFERIEN

Sonne, Strand und südländisches Flair

16.-20.02.2027



ADVENTSPEKTAKEL IN PRAG

Den Advent in der „Goldenen Stadt" erleben!

27.-29.11.2026



COSTA FAVOLOSA
KREUZFAHRT WESTLICHES MITTELMEER

20./21.-27.03.2027

Tips Special inklusive Bus ab Linz



DIE SCHÖNE BLAUE DONAU

06.04.-18.04.2027 A
13.06.-25.06.2027 B
20.08.-01.09.2027 B

Bis 30.11.: 50 € Frühbucherbonus



SALONZUG ZU SILVESTER AN DIE K&K KÜSTE

30.12.2026-02.01.2027

Tips Special Gratis Tips Frühstück im Zug



PRAG - DIE STADT DER TAUSEND TÜRME

Zu Pfingsten die „Goldene Stadt" erleben!

14.-17.05.2027

tips.at/leserreise **Beratung & Buchung:** ReiseCenter Mader-Kuoni
Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841

MADER KUONI

Lust auf mehr?

Fernweh garantiert – Jetzt Videos auf TV1 & tips.at/leserreise ansehen!

Tips Reiseträume TV

Wippro®

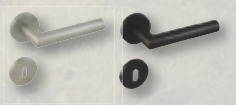
HERBST TÜREN-HAUSMESSE

in Vorderweißenbach
09.–11. Oktober 2026 von 9–17 Uhr

Alles aus einer Hand:
Beratung, Produktion & Montage

HAUSMESSE-AKTIONEN:*

GRATIS*Türdrücker
beim Kauf ab 5 Innentüren



2 Drückermodelle zur Auswahl

GRATIS*Zylinder
zu Ihrer neuen Haustür



GRATIS*Aufmaß
Ihrer Türen



Lunik2 // Ai modified

*Aktionen gültig bei Vertragsabschluss während der Herbst-Türen-Hausmesse in Vorderweißenbach. Keine Barablöse.

Wippro GmbH · Gewerbestraße 2 · 4191 Vorderweißenbach
Tel.: +43 (0)7219 / 7004 · E-Mail: info@wippro.at